

Der
Januar-Knüller:
alle privaten
Kleinanzeigen
4,-
nur Euro

DER NEUE RUF

3. Woche - 55. Jahrgang
Sonnabend, 17. Januar 2004

Süderelbe • Neu Wulmstorf • Finkenwerder

Bobeck Medienmanagement GmbH • Telefon (040) 70 10 17-0 • Telefax (040) 702 50 14

ABSTAUBER-RABATTE

Coupon
20% Rabatt
auf einen Einkauf
vom 10.1. - 23.1.2004
(Gilt für Räder mit „Grünem Punkt“)

HH Hauschild
Fahrräder, Zubehör u. Service:
Grenoweg 23a, 21629 Neu Wulmstorf
(Nähe Rathaus), Telefon 040/7000781
www.hauschild.zoo.de

Neugraben

Werner Matutat, 1. Vorsitzender der Hilfsorganisation „Internationale Paketaktion Ost e.v.“ hilft bedürftigen Menschen mit regelmäßigen Hilfstransporten. Jetzt benötigt er die Unterstützung der Bevölkerung.

Mehr dazu auf Seite 3



Harburg

Interview mit „Der Neue Ruf“ über sich der 1. Hamburger Bürgermeister Ole von Beust er anderem über die Entwicklung Harburgs.

Lesen Sie bitte auf Seite 4

Elstorf

Am 17. Januar steigt der Königsball des Schützenvereins Elstorf und Umgebung von 1869 e.V. Was der amtierende Schützenkönig Erich Tamke und seine Gefolgschaft für die Ballnacht ausgedacht haben

Lesen Sie bitte auf Seite 6

Neu Wulmstorf

Der ehemalige Präsident der TUHH, Hauke Trinks, zeigte Schülern einen Dokumentarfilm über seine Reise nach Spitzbergen.

Mehr dazu auf Seite 7



Personalrat lehnt Bewerber auf Ortsamtleiterstelle ab

Vorerst entspannte Gelassenheit

(jl) Neugraben/Harburg. Seit einem halben Jahr ist die Stelle des Ortsamtsleiters Sü-



Hans-Jürgen Meyer, Vorsitzender des Personalrates des Bezirksamtes Harburg. Foto: Laukeninks

derelbe unbesetzt. Nach dem Eintritt in den Ruhestand von Peter Sielaff, im Sommer letzten Jahres, hatte sein Stellvertreter Achim Gerds die Aufgabe der kommissarischen Leitung des Ortsamtes übernommen.

Nachdem sich monatelang in Sachen Stellenbesetzung nichts tat, hat die Findungskommission jetzt entschieden, wer der neue Chef im Ortsamt werden soll: Bernhard Schleiden (46), CDU-Bezirksabgeordneter und Leiter des Berufsförderungsdienstes beim Kreiswehrratsamt in Harburg. Er ist einer von insgesamt 15 Bewerbern auf diese Stelle.

Während die Entscheidung für Schleiden aus den Reihen der CDU äußerst erfreut aufgenommen wird, mehren sich die Gegenstimmen, die der Kommission einen Verfahrensfehler vorwerfen. Mancherorts wird sogar Willkür hinter der Entscheidung vermutet. Nach einem Senatsbeschluss und dem ausdrücklichen Hinweis in der Ausschreibung der Ortsamtsleiterstelle sollen offene Stellen aus Kostengründen ausschließlich an die Beschäftigten des internen Arbeitsmarktes, also an Beschäftigte der Hamburger Verwaltung, vergeben werden. Diese Voraussetzung ist bei Schleiden aber nicht gegeben, denn er ist ein externer Bewerber. Dass er trotzdem das Bewerbungsverfahren erfolgreich durchlief, scheint daran zu liegen, dass Schleiden Mitglied der CDU ist und auf den Posten gehievt werden soll, so die Vermutung.

Am vergangenen Mittwoch lehnte der Personalrat des Bezirksamtes Harburg den Antrag zur Einstellung Schleidens ab. „Das hat nichts mit der Person zu tun. Als externer Bewerber hätte Schleiden nicht einmal zum Bewerbungsgespräch eingeladen werden dürfen“, so Hans-Jürgen Meyer, Vorsitzender des Personalrates des Bezirksamtes Harburg. Er zeigte sich verwundert darüber, dass schon vor Bekanntgabe des Ergebnisses Einzelheiten aus Bewerbungsgesprächen bekannt wurden.

Fortsetzung auf Seite 4

Verein für Freie Mitarbeit im Hamburger Strafvollzug betreut Gefangene

Kurzurlaub von „Bonjour Tristesse“

(pm) Harburg. Seit einem Jahr ist der gelernte Sozialpädagoge Mitglied im „Verein für Freie Mitarbeit im Hamburger Strafvollzug“. Mehr als hundert Frauen und Männer tun in Hamburg diese Arbeit, erzählt Martin Steller aus Harburg, ehemaliger Gefängnispastor und Vorsitzender des Vereins. Mehr als hundert Männer und Frauen kümmern sich um freien Stücken um die Gefangenen in den Haftanstalten der Stadt – in Fuhlsbüttel, in der Untersuchungshaftanstalt Holstenglacis, auf Hahnöfers-

and, in Vierlanden und auch in Billwerder. Die Gefangenen: Weggeschlossen, abgeschlossen und vergessen, das allein können es nicht sein, befand Horst Junginger für sich. Nach einem Bericht im Fernsehen

fasste er den Entschluss, Mitglied in diesem Verein zu werden. Seine Erkenntnis: „Die Politik verabschiedet sich immer mehr aus ihrer Verantwortung.“ Die habe primär Resozialisierung und erst zweitrangig Strafe zum Inhalt.

Was sind das für Menschen? Sie gehen freiwillig ins Gefängnis, um bei Spiel und Sport ein wenig Farbe in das Leben der Insassen, gemeinhin als Knastbrüder abgetan, zu bringen. Idealisten? Pädagogen? Navlinge? Oder einfach nur... Menschen? Einer von ihnen ist Horst Junginger aus Harburg.



Jugendstrafvollzugsanstalt Hahnöfersand: Im Gefängnis bekommt das Gespenst Kriminalität ein Gesicht – diese Erfahrung hat Horst Junginger gemacht. Foto: Müntz



Horst Junginger: die Resozialisierung kommt zu kurz. Foto: Müntz

verrichtet – nicht bestehen, zumal das Vollzugspersonal beständig abgebaut und völlig überfordert sei, so Junginger weiter. Einmal in der Woche bietet er in der Anstalt Vierlanden eine Sportstunde und alle zwei Wochen eine Spielgruppe in der Jugendstrafvollzugsanstalt Hahnöfersand an. „Dort spielen wir Uno oder Schach“ erzählt er. Die Teilnahme ist freiwillig, Zwang gibt es – im Gefängnis eine besondere Situation – keinen. Ein solches Angebot bedeute für die Gefängnisinsassen sehr viel, weiß Junginger zu berichten. Die Verschlusszeiten werden immer länger. Das heißt beinahe 20 Stunden pro Tag in der Zelle. Dort sind das Fernsehgerät und die Playstation die einzige Abwechslung, sofern die Gefangenen nicht einer Arbeit nachgehen können. Aber selbst im Knast gibt es Arbeitslosigkeit. Junginger: „Bonjour Tristesse!“

Fortsetzung auf Seite 16

MAUER- UND KELLER-TROCKENLEGUNG

Über 50 Jahre Erfahrung sprechen für sich!

Ertellen Sie keinen Auftrag, bevor Sie nicht unser Angebot kennen. Darum, fragen Sie zuerst alle anderen und dann fragen Sie uns.

Wir bieten:

- * Zahlreiche Referenzen, auch in Ihrer Nähe!
- * Gutachten und Prüfzeugnisse!
- * Kostenlose Feuchtigkeitsmessungen!
- * Kein Stemmen oder sonstige Erschütterungen!
- * Absolute Festpreise!
- * Langjährige Garantie!
- * Internet: www.remmers.de

Wir suchen noch vereinzelt Musterhäuser mit lukrativem Preisnachlass!

Fordern Sie ein kostenloses Angebot!
RemmersteamPartner MKT
Mauer- und Kellertrockenlegung GmbH
Wilseder Ring 31 • 21079 Hamburg-Harburg
Kostenloser Anruf unter Servicenummer 0800/1 01 37 05



PREISVERDÄCHTIG!

Fiat Punto Active mit Tageszulassung:
• Umfangreiche Serienausstattung, el. FH, Servo,
4 Airbags, ABS, ZV – Nur noch begrenzt vorrätig –

Unser Hauspreis
Keine EU-Reimporte! ab **€ 8.450,-**

Am 24. Januar 2004 präsentieren wir Ihnen den neuen Fiat Idea. Wir freuen uns auf Sie!

AUTOHAUS

VEDOVELLI

Robert-Bosch-Str.1 • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 0 40 / 700 90 90 • Fax 0 40 / 700 90 24
Harburger Straße 191 • 21630 Stade • Tel. 0 41 41 / 5359 60 • Fax 0 41 41 / 5359 60 20

LEIDENSCHAFT IST UNSER ANTRIEB

Abstauber-Rabatte vom 10.1. bis 23.1.2004

ALLES IST BILLIGER – 400 Räder

Pegasus
*279,- 229,-
-20% Rabatt-Coupon
Jetzt nur noch
183,-

28" Cityrad,
3-Gang,
Alu-Felgen

*unverbindlicher Preis des Herstellers, solange der Vorrat reicht.

Coupon
20% Rabatt
auf einen Einkauf
vom 10.1. - 23.1.2004
(Gilt für Räder mit „Grünem Punkt“)

HH Hauschild

Fahrräder, Zubehör u. Service:
Grenoweg 23a, 21629 Neu Wulmstorf (Nähe Rathaus), Telefon 040/7000781
www.hauschild.zoo.de

Kultur · Events · Tipps

Schützenhof
„Im alten Moorkathen“
Schlemmerbuffet
wieder ab März 2004
Moorburger Kirchdeich 63
0 40 / 7 40 17 09

Hier
könnte Ihre Anzeige stehen!
Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.
70 10 17-0

Musicalstar in Neuenfelde Gospelchor trifft Löwenkönig

(jl) **Neuenfelde.** Kultfeld, der Verein für Kultur in Neuenfelde, setzt seine Konzertreihe „Musikwerft“ im neuen Jahr mit einem außergewöhnlichen Musikereignis fort. Der Gospelchor „Living Water“ wird am Sonntag, 18. Januar um 16.30 Uhr in der Sankt Pankratiuskirche in Neuenfelde mit einem Gospelchor das neue Jahr begrüßen. Der Hamburger Chor singt mit seinen bis zu 50 Stimmen ein Repertoire, das traditionelle und moderne Gospels umfasst. Dabei wird er von der eigenen Band begleitet.

Es ist dem Verein Kultfeld gelungen, Michael Edward Stevens, den König der Löwen der Originalbesetzung des Hamburger Musicals, von der Idee zu begeistern, mit diesem Chor ein ge-

meinsames Gospelkonzert zu geben. Der New Yorker ist ausgebildeter Sänger und Schauspieler und hat auf vielen Bühnen der Welt eindrucksvoll mit seiner charaktervollen Stimme seine Zuhörer begeistert.

Höhepunkte seiner Karriere waren zum Beispiel die Musicals „König der Löwen“, „Big River“, „Porgy and Bess“, und die Filme „Moby Dick“ und „Babe“. Er hat in Hamburg ein eigenes Platten-Label gegründet. Seine Firma UP-Multimedia wird diesen Auftritt mit „Living Water“ in der Neuenfelder Kirche aufzeichnen. CD-Bestellungen können direkt während des Konzerts oder später unter der E-Mail-Adresse: mail@kultfeld.de abgegeben werden. Der Eintritt in das Konzert ist frei.

Plattdütsch to de Kaffeestünn

Camerata Rossinyol in Neuenfelde

(jl) **Neuenfelde.** Der Heimatverein 900 Jahre Neuenfelde lädt in der Veranstaltungsreihe „Plattdütsch to de Kaffeestünn“ am Sonntag, 18. Januar um 15.00 Uhr zu einem plattdütschen Nachmittag in Bundt's Gartenrestaurant in der Hasselwerderstraße in Neuenfelde ein. Dieses Mal konnte

für die Veranstaltung der Chor „Camerata Rossinyol“ unter der Leitung von Irma Kögel gewonnen werden.

Sie erzählen, spielen und singen unter dem Motto: Plattdütsch wüllt wi blieven. Der Eintritt kostet drei Euro. Darin ist der Verzehr von Kuchen und Kaffee nicht eingerechnet.

Kinderland Moorburg e.V.

Märchenhafter Feierabend

(jl) **Moorburg.** In der Kindertagesstätte Kinderland Moorburg, Moorburger Elbdeich 249, findet am Freitag, 23. Januar um 19.00 Uhr ein märchenhafter Feierabend für Kinder und Erwachsene statt. „Wer fliegt mit auf dem Zauberteppich?“ fragt dabei die Märchenerzäh-

lerin mit dem Zauberball, Helga Krusche-Petri. Große und kleine Märchenfans sind eingeladen, sich durch sie und ihr Märchen in ferne Länder entführen zu lassen. Der Eintritt zu diesem besonderen Märchenabend kostet für Kinder zwei Euro, für Erwachsene drei Euro.

Leitungsaufgaben im sozialen Bereich erfordern betriebswirtschaftliche Kenntnisse. Wollen Sie Ihr Fachwissen erweitern? Dabei können wir Ihnen helfen. Wir bieten folgendes Seminar an:

Sozialmanagement

Modul I: Betriebswirtschaftliche Grundlagen
Modul II: Strategisches Management der Sozialwirtschaft

Berufsbegleitend
Beginn: 02.03.2004
Zielgruppe: Beschäftigte im Sozial-, Gesundheits- und Kulturbereich

Informationsveranstaltung: Di., 20. Januar 2004 um 18.00 Uhr

Vollzeit
Beginn: 02.02.2004
Zielgruppe: Arbeitssuchende Angehörige Sozialer Berufe

Informationsveranstaltung: Mi., 21. Januar 2004 um 14.00 Uhr

Sind Sie interessiert? Rufen Sie uns an:
Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH
Akademie - Hamburg, Lange Reihe 29, 20099 Hamburg
Tel.: 28 00 66 0, info@faw-hamburg.de, www.faw.de

Wir schaffen Perspektiven!

„We are the Champions“: Der Neue Ruf verlost Freikarten

Tribute an Freddie Mercury

(pm) **Hamburg.** Man schrieb den 24. November 1991: Um Mitternacht wurde bekannt gegeben, dass Freddie Mercury, der 45-jährige Sänger der Gruppe Queen, friedlich in seinem Haus in London verstarb. Der Tod von Freddie Mercury kündigte das Ende einer der einflussreichsten Rockbands aller Zeiten an.

Queen war ohne Zweifel „Rock Royalty“. Denn die Band aus der Glamrock Ära der frühen Siebziger überdauerte alle ihre Zeitgenossen. Im Laufe ihres Bestehens schrieben sie sämtliche Regeln im Musikgeschäft neu, von der sechs-minütigen Mini-Oper „Bohemian Rhapsody“ bis hin zu Konzerten in randvollen Stadien mit 100.000 Menschen in Südamerika.

Im November 2002 feierte dann ein Musical-Premiere: „We Are The Champions“ – Die Hommage an eine Legende! Nach dem großen Erfolg des Tribut-Musicals „She Loves You“ über die Erfolgsstory der Beatles wollen die Macher Werner und Oliver Forster nun auch Freddie Mercury und Queen mit einer neuinszenierten Musical-Produktion Tribut

zollen. „We are the Champions“: Das Show-Ereignis mit über 25 Welthits, das dem Ausnahme-Musiker mit der enormen Stimmvielfalt für seine Dienste an die Musikwelt gewidmet ist,



„MerQury“, die weltweit beste Queen-Cover-Band mit Johnny Zatylny in der Rolle von Freddie Mercury, lässt eine Ära wieder auferstehen. Foto: ein

ist am Donnerstag, 5. Februar, jetzt auch im Saal 2 des CCH zu sehen. Es ist eine spektakuläre Musical-Show über die größten Erfolge von Queen und über das Phänomen Freddie Mercury. Erstklassige Mu-

siker, Tänzer und Entertainer präsentieren ein Feuerwerk der größten Hits von Queen in einer einzigartigen Symbiose aus Musik, Multimedia- und Musical-Show-Elementen.

Eine der besten Queen-Co-

vert-Bands unserer Zeit „MerQury“ – konnten die Produzenten gewinnen, allen voran der in Los Angeles lebende und in Kanada geborene Johnny Zatylny in der Rolle von Freddie Mercury. Er besticht durch

seine fast schon unheimliche Ähnlichkeit in Aussehen und Stimme und sorgt mit seiner unverwechselbaren Bühnenpräsenz und der aufwändigen authentischen Garderobe für eine faszinierende und illustrierte Performance. Wo immer „MerQury“ in den letzten Jahren im In- und Ausland aufgetreten sind, haben die fünf Ausnahmemusiker mit exzellenter Interpretation der Queen-Klassiker und individuellem musikalischen Flair Jung und Alt in ihren Bann gezogen. Nicht umsonst ist „MerQury“ die wohl gefragteste Queen-Tribute-Band der Welt.

- Nach über 10 Jahren, die bereits seit dem Tod von Freddie Mercury vergangen sind, lässt diese Produktion die Geschichte um die Erfolgsband Queen somit wieder neu aufleben. Darüber hinaus ist es den Passauer Produzenten gelungen, Peter Freestone für ihr Musical zu gewinnen. Der Süd-Engländer, der bis zu Freddie Mercury's Tod dessen persönlicher Assistent und Betreuer war, kannte den Ausnahme-Musiker wohl wie kein Zweiter. Als Autor einer Freddie Mercury-Biographie
- G Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Gazertstr. 1 (S-Bahn Heimfeld), Ruf 765 44 99
 - H Mühlen-Apotheke (Neugraben) Neugrabener Bahnhofstr. 33, Ruf 701 50 91
 - H Sachsenhaus-Apotheke (Harburg) Bremer Straße 76, Ruf 77 32 76
 - J Schäfer-Apotheke (Harburg) Harb. Rathausstr. 37, Ruf 77 03 59 od. 77 56 26
 - K Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal) Striepenweg 41, Ruf 702 087-0
 - K Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld) Heimfelder Str. 1, Ruf 77 39 09
 - L Fischbeker Apotheke (Fischbek) Fischbeker Heuweg 2 a, Ruf 701 84 83
 - L Stern-Apotheke (Harburg) Mehrlingweg 2, Ruf 790 61 89
 - M SEZ-Apotheke (Neugraben) Cuxhavener Straße 335, Ruf 701 40 21
 - M Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Reeseberg 62, Ruf 763 31 31
 - M Deich-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 8, Ruf 742 17 10
 - M Millennium-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 6, Ruf 76 75 89 20
 - N Damian-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Sand 35 (am Blumenmarkt), Ruf 77 79 29
 - O City-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 34, Ruf 77 70 30
 - P Markt-Apotheke (Am Harburger Ring) Höllertwiete 5, Ruf 77 61 10
 - Q Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal) Rehrstieg 30 B, Ruf 702 07 30
 - O Mohren-Apotheke (Harburg) Tivoliweg 1/Ecke Winsener Str., Ruf 763 10 24
 - R Deich-Apotheke (Georgswerder) Neuenfelder Str. 116, Ruf 754 21 93
 - R Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg) Bremer Str. 14, Ruf 77 20 47
 - S Ulen-Apotheke (Neugraben) Groot Enn 3, Ruf 701 86 82
 - S Galenus-Apotheke (Harburg) Ernst-Bergeest-Weg 55, Ruf 760 30 65
 - T Isis-Apotheke (Harburg) Moorstraße 11, Ruf 763 03 33
 - T Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek) Gordonstraße 2, Ruf 763 80 08
 - U Apotheke zum Ritter St. Georg (Harburg) Julius-Ludowieg-Str. 9, Ruf 77 23 45
 - W Panorama-Apotheke (Harburg) Harburger Ring 8-10, Ruf 765 23 24
 - X Apotheke im Marktkauf (Harburg) Seeplatz 1, Ruf 766 213 60
 - X VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf) Schifferstr. 2, Ruf 70 10 64 64
 - Y Forst-Apotheke (Hausbruch) Cuxhavener Straße 150, Ruf 796 25 53
 - Y Berg-Apotheke (Harburg) Trelder Weg 5, Ruf 763 51 91
 - Z Schloßmühlen-Apotheke (Harburg) Schloßmühlendamm 16, Ruf 77 00 62
 - Z Niedersachsenh.Ap (Heimfeld) Heimfelder Str. 42, Ruf 7 90 53 25

Hafenfrühstück

Die Zukunft der Hilke-Brennerei

(pm) **Harburg.** Mit der Zukunft der ehemaligen Hilke-Brennerei beschäftigen sich die Teilnehmer des nächsten Hafenfrühstücks am Sonntag, 18. Januar in der Kulturwerkstatt (Harburger Schloßstraße 23). Beginn 11.00 Uhr.

AWO und der Karnevalclub Süderelbe

Karnevalsitzung in Neugraben

(jl) **Neugraben.** Die Arbeiterwohlfahrt Neugraben veranstaltet am Sonntag, 18. Januar um 14.00 Uhr mit dem Karnevalclub Süderelbe für ihre Mitglieder, Freunde und Gäste eine Karnevalsitzung in der Falkenberghalle.

Mit Funkengarden und Funkenmariechen des Karnevalvereins sowie mit Büttenreden, Musikdarbietungen und Showeinlagen erhofft sich der Vorstand der AWO Neugraben eine fröhliche und beschwingte Besucherschar. Eintrittskarten im Vorverkauf sind im AWO-Seniorentreff, Am Neugrabener Markt 7, sowie an der Tageskasse zum Preis von 5,- Euro zu bekommen. Kaffee und Kuchen sind im Eintrittspreis eingeschlossen.

Apotheken-Notdienst

Notdienstbereitschaft: jeweils von 8.30 bis zum Folgetag um 8.30 Uhr

Während der Mittagszeit von 13.00 bis 14.30 Uhr ist die betreffende Notdienst-Apotheke ebenfalls geöffnet.
— ohne Gewähr —

Januar 2004

Sa 17 C	Mi 21 A
So 18 T	Do 22 B
Mo 19 Q	Fr 23 G
Di 20 X	Sa 24 N

Die Zeichen A – Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

Und so finden bzw. erreichen Sie die Apotheken:

- A Apotheke im Ärztehaus Neugraben – gegenüber Karstadt –, Ruf 70 10 06-0
- A Eißendorfer Apotheke Eißend. Str. 103 / Am Exerzierplatz, Ruf 77 62 36
- A Ulex-Apotheke (Finkenwerder) Neßdeich 128a, Ruf 742 62 92
- B Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstr. 35d, (MPC) Ruf 700 15 20
- B Schwalben-Apotheke (Harburg) Denickestr. 88 / Weusthoffstr., Ruf 790 63 00
- C Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 42, Ruf 742 18 20
- C Einhorn-Apotheke (Harburg) Sand 24, Ruf 766 00 40
- D Apotheke an der Moorstraße (Harburg) Moorstraße 2, Ruf 77 75 63
- E Adler-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 13, Ruf 77 82 64 od. 77 20 08
- E Apotheke Marmstorf Marmstorf Weg 139 a, Ruf 760 39 66
- F Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf) Bahnhofstraße 26, Ruf 70 01 38 30
- F Arcaden-Apotheke (Harburg) Lüneburger Str. 45, Ruf 30 09 21 21

WICHTIGE NOTRUF

- Polizei Harburg, Nöldekestr. 42 86-5 45 10
- Polizei Harburg, Knoopstr. 42 86-5 46 10
- Polizei Neugraben 42 86-5 47 10
- Polizei Neu Wulmstorf 700 13 86-0
- Polizei Finkenwerder 42 86-5 47 60
- Notruf 110
- Feuer 112
- Rettungsdienst, 112
- Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . . 1 92 22
- Rettungsdienst des Deutschen Roten Kreuzes 1 92 19
- Krankenhaus-Bettennachweis. 1 97 21
- Zahnärztlicher Notdienst** sonnabends und sonntags .01 80-5 05 05 18
- Augenärztlicher Notdienst** sonnabends und sonntags 10–12 Uhr
- Ärztlicher Notdienst** 22 80 22

Weihnachtsaktion der „Internationalen Paketaktion Ost e.V.“ machte zahlreiche Menschen glücklich

Unermüdliche Hilfe aus Neugraben



Werner Matutat, 1. Vorsitzender der Neugrabener Hilfsorganisation „Internationale Paketaktion Ost e.V.“

Foto: Laukeninks

(jl) **Neugraben.** Werner Matutat, der Gründer und Vorsitzende der Hilfsorganisation „Internationale Paketaktion Ost e.V.“, engagiert sich seit 32 Jahren für die Ärmsten der Armen. Ihm liegen vor allem die Schwachen, Alten und Kranken am Herzen. So sammelt er seither unermüdlich für Waisen- und Altenheime im Osten Europas. Das ganze Jahr hinweg verlassen immer wieder Lastkraftwagen, vollgepackt mit Lebensmitteln, Kleidung und dem Allerwichtigsten, das Neugrabener Sammellager von Werner Matutat, um genau dorthin zu fahren, wo die Hilfsgüter dringend gebraucht werden.

Eine der wichtigsten Hilfstransporte des Jahres ist die Weihnachtsaktion. Dann werden die Lebensmittelpakete besonders reichlich gepackt und auch seltene Naschereien wie Schokoladen-Weihnachtsmänner und kleine Spielsachen finden ihren Weg in die LKW's, um den zahllosen notleidenden Kindern, alten Menschen und Familien in Litauen, Ostpreußen, Rumänien, Moldavien, Weißrussland, Königsberg, der Ukraine und anderen Ländern eine kleine Freude zu machen. Werner Matutat und seine zahlreichen ehrenamtlichen Helfer konnten zu der diesjährigen Weihnachtsaktion insgesamt 2.845 große Umzugskartons mit Lebensmitteln und Dingen des täglichen Lebens füllen. Unter den transportierten Kartons befanden sich auch die

381, die Finkenwerder Schulkinder durch die Initiative von Brigitte Breuer gepackt hatten. Alexandra Stöltzl von der Seniorenwohnanlage Rehrstieg hatte sich mit einigen Bewohnern ebenfalls für die gute Sache engagiert und zahlreiche Hilfspakete gepackt.

Im Laufe der Jahre hat die Hilfsorganisation Adressen gesammelt, wo die Hilfe am dringendsten gebraucht wird. In einem Waisenheim in Paprade in Litauen organisierte Matutat mit seinen Helfern eine stimmungsvolle Weihnachtsfeier für die Kinder – mit Süßigkeiten und Brause bei Kerzenschein. Als Höhepunkt gab es die Bescherung mit Geschenken. „Als die Kinder allein schon die bunt eingepackten Pakete sahen, standen sie wie versteinert da und trauten ihren Augen nicht, so überwältigt waren sie. Als dann jedes der Kinder ein Geschenk bekam, konnten sie ihr Glück nicht fassen“, berichtete Matutat nach seiner Rückkehr. Ständige Hilfe durch die „Internationale Paketaktion Ost“ bekommt auch die siebenköpfige Familie Olga aus



In den Hilfslieferungen für die siebenköpfige Familie Olga aus Vilnius in Litauen waren auch Adventskalender für die Kinder dabei.

von der Hilfsorganisation mit dem Allernötigsten unterstützt. Die Ankunft von Werner Matutat in der Vorweihnachtszeit wird jedes Jahr wie ein Fest gefeiert.

Die Hilfeleistungen von Werner Matutat beziehen sich jedoch nicht nur auf die regelmäßigen Transporte, er unterhält durch großzügige Spenden von Firmen und Privatleuten

gegeben. Darüber hinaus gibt es durch Matutats Engagement eine Wohngemeinschaft von 17 Jugendlichen in Paprade (Litauen). Die ehemaligen Waisenkinder haben dort eine Zuflucht gefunden, denn sie waren für das Waisenhaus zu alt geworden und mussten das Heim verlassen. Ohne Ausbildung und Familie hätten sie auf der Straße leben müssen. Nun haben sie nicht nur ein Dach über dem Kopf und genug zu essen, sie werden auch zur Selbstverantwortung angehalten, mit allem was dazu gehört. „Das alles ist nur durch die unermüdliche Hilfe von den etwa 30 Freiwilligen in Süderelbe und den unzähligen Helfern in den einzelnen Ländern möglich“, so Matutat.

Und obwohl Matutat so viel Gutes tut, wird ihm von staatlicher Seite das Leben schwer gemacht. Mit der Einführung der Maut-Gebühren auf deutschen Autobahnen müsste auch Matutat bei seinen Hilfstransporten zahlen. „Sollten humani-



Die Kinder und Jugendlichen in einem Waisenheim in Paprade in Litauen waren überwältigt von den vielen bunt eingepackten Geschenken der „Internationalen Paketaktion Ost e.V.“ – vom Inhalt der Geschenke ganz zu schweigen. Foto: ein

Vilnius in Litauen. Das Elternpaar hat fünf Kinder. Da der Vater psychisch krank ist und arbeitsunfähig, hat die Familie kein Einkommen. Die Familie wird das ganze Jahr hindurch

auch Suppenküchen für die Ärmsten der Armen in Litauen, Rumänien, Bulgarien und der Ukraine. Dort wird täglich eine warme Mahlzeit an die notleidende Bevölkerung aus-

Partyservice **ACHNER**
Telefon 040/742 81 27

PFLEGEN SIE IHREN STIL



Mannigel
JUWELIER
MEISTERWERKSTATT FÜR UHREN UND SCHMUCK
SÜDER-ELBE-ZENTRUM
TELEFON 701 77 31

Manfred Schmidke
Garten- und Landschaftsbau
Gartenbau und Pflege, Baumfällung, Haus-Isolierung, Pflasterarbeiten u. v. m.
Tel. 040/796 37 44

Anbau, Umbau, Dachausbau, Sanierung
Alle Architektenleistungen:
Idee, Entwurf, Kostenschätzung, Baugenehmigung, Ausführungsplanung, Bauleitung
Dipl.-Ing. Heidrun Krenzlin Architektin
Steinikestraße 1 a • 21073 Hamburg
Tel. 040/99 99 45 73 • Fax 040/33 39 58 07 • www.krenzlin1a.de

Helms-Museum
Tundra und Taiga
(pm) Harburg. „Pioniere in Tundra und Taiga – Die ersten modernen Menschen in Schleswig Holstein“ – so lautet das Thema des Vortrags von Ingo Clausen, der am Donnerstag, 22. Januar im Helms-Museum am Harburger Rathausplatz 5 zu hören ist. Beginn 18.00 Uhr, Eintritt 2,50 Euro (erm. 2 Euro). Eine Voranmeldung unter Telefon 42871-2497 ist notwendig.

Einmal im Jahr ermöglicht Werner Matutat einer Gruppe von Waisenkindern aus Litauen unbeschwerter Sommerferien in Hamburg und Umgebung. Dieses Jahr ist diese Sommerfreizeit für die Zeit ab 9. bis 29. Juli geplant. Die Kinder und Jugendlichen leben in einem der Waisenhäuser, die Matutat und seine Helfer regelmäßig mit Lebensmitteln und Kleidung versorgen. Für knapp drei Wochen können sie ihrem traurigen Alltag entfliehen und Sommerferien erleben, die sie ihr Leben lang nicht vergessen werden. Für die diesjährigen Sommerferien werden noch Gastfamilien gesucht, die bereit sind, ein oder mehrere Kinder für die Dauer der Freizeit bei sich aufzunehmen und dazu beizutragen, diesem Kind einige schöne Wochen zu bereiten. Näher Informationen erteilt Werner Matutat persönlich unter der Telefonnummer: 040/702 71 78.

HOLAB! Auch im Winter: Unverfroren günstig!

<p>NIEHOFFS Vaihinger – Apfelsaft klar oder trüb – € 5,55 Grundpreis pro Liter € 0,92 6 x 1,0 l + Pfand € 2,40</p>	<p>Die Original DORTMUNDER UNION EXPORT € 5,99 Grundpreis pro Liter € 0,78 24 x 0,25 l + Pfand € 2,40</p>
<p>König Pilsener oder KETS € 10,49 Grundpreis pro Liter € 1,28 24 x 0,5 l + Pfand € 2,40</p>	<p>Apollinaris – Verschiedene Sorten – € 5,55 Grundpreis pro Liter € 0,55 10 x 1,0 l PET + Pfand € 2,00</p>
<p>deit – Verschiedene Sorten – € 6,66 Grundpreis pro Liter € 0,55 12 x 1,0 l PET + Pfand € 2,00</p>	<p>Herold Heroldweißer – Verschiedene Sorten – € 11,11 Grundpreis pro Liter € 1,11 20 x 0,5 l + Pfand € 2,10</p>

HH-Harburg, Rönneburger Straße 11-13
Neugraben-Fischbek, Cudavener Straße 266

SO KLAPPT DAS MIT DEN GUTEN VORSÄTZEN.

DAS ANGEBOT DER PARTNER APOTHEKEN IM JANUAR!

<p>nicorette NUR 9,93 Nicorette® 2 mg mint Kaugummi</p>	<p>Almsaad NUR 15,95 Almsaad Vitalkost</p>	<p>Cetebe NUR 8,15 Cetebe® Abwehr plus</p>
<p>blend-a-med Whitestrips NUR 37,85 blend-a-med Whitestrips</p>	<p>Sidraga Entschlackungstee NUR 2,15 Sidraga Entschlackungstee</p>	<p>Orthomol® Immun NUR 15,50 Orthomol® Immun Wintertropfen</p>
<p>EINKAUFSGUTSCHEIN SIE EINER EINKEUF VON 20 EURO DEN ABGEBILDETEN PRODUKTE.</p>	<p>CM3 NUR 44,30 CM3® Algimat</p>	<p>Gesichtsmaske NUR 1,20 Gesichtsmaske (z.B. von Stada)</p>

Bereits über 40x in Hamburg. www.wissen-was-hilft.de

SEZ APOTHEKE Dudenstr. 26a 21147 Hamburg Tel: 040 742 14 71
MORGENSTERN APOTHEKE Steindick 42-2 21129 Hamburg Tel: 040 742 18 79
NEUWEINENTHNER APOTHEKE Kehr-Beig 30-b 21147 Hamburg Tel: 040 742 73 79

PARTNER APOTHEKE
WISSEN, WAS HILFT.

Fortsetzung von Seite 1

Vorerst entspannte Gelassenheit

„Der Personalrat ist nicht an der Ausschreibung der Stelle beteiligt worden. Dass es ein CDU-Mensch werden würde, der die Ortsamtsleiterstelle bekommt, darauf hätte ich wetten können; aber einen aus der Hamburger Verwaltung. Was jetzt passiert habe ich noch nicht erlebt. Filz hat es immer gegeben, aber es

ist unglaublich mit welcher Dreistigkeit der Senat sich über seine eigenen Regeln hinweg setzt“, sagt der Personalrats-Chef. Nach dem „Nein“ des Personalrats zu Schleiden muss die Angelegenheit nun ein Schlichtungs- und Einigungsverfahren durchlaufen, das frühestens nach der Bürgerschaftswahl eingeleitet

wird. „Jetzt heißt es abwarten was der 29. Februar bringt. Spannend wäre es, wenn die Bezirksversammlung in ihrer letzten Sitzung der Legislaturperiode (27. 1.) den Antrag der GAL beschließen würde, das Bewerbungsverfahren noch einmal neu aufzurollen.“ Bis dahin will sich Meyer in entspannter Gelassenheit üben.

Viel los im Helms-Museum

Flohmarkt und Führungen

(pm) Harburg. Am kommenden Sonntag, 18. Januar, erwarten die Besucher des Helms-Museums zahlreiche Aktivitäten.

Wegen des großen Erfolges findet von 10.00 bis 17.00 Uhr noch einmal in der Ausstellung „SpielzeugWunderwelt Erzgebirge“ ein erzgebirgischer Spielzeugflohmarkt statt. Der Sammler und Aussteller Johannes Martin aus Harburg bietet Erzgebirgsspielzeug der vergangenen 60 Jahre an.

Um 12.00 Uhr folgt eine Führung durch die Ausstellung „SpielzeugWunderwelt Erzgebirge“ (Hauptausstellung, Museumsplatz 2, Eintritt 4 Euro, ermäßigt 2 Euro), während um 13.30 eine Führung durch die stadthistorische Sonderausstellung „Humpen, Pinten, Schnellen – Bierkrüge aus sieben Jahrhunderten“ (Alte Feuerwache, Hastedtstraße 30-32, Eintritt 4 Euro, ermäßigt 2 Euro) auf dem Programm steht.

Februar-Wahlen

Regenbogen tritt in Harburg an

(pm) Harburg. „Regenbogen – für eine neue Linke“ tritt bei den Wahlen am 29. Februar auch für die Bezirksversammlung Harburg an. Es kandidiert ein „einheitliches Wahlbündnis verschiedener Personen aus dem linken und radikaldemokratischen Spektrum“, so der Sprecher der Regenbogen-Gruppe aus Harburg/Süderelbe/Wilhelmsburg, Axel Schubert. Die Kandidaten werden am 21. Januar gewählt.

Interview mit dem Ersten Bürgermeister von Hamburg, Ole von Beust

„Harburg spielt wichtige Rolle!“

Im Interview mit „Der Neue Ruf“ äußert sich der Erste Bürgermeister von Hamburg, Ole von Beust, unter anderem über die Bilanz des Senats, seine Popularität und die wirtschaftliche Entwicklung Harburgs.

Der Neue Ruf: Was entgegnet Sie Kritikern, die behaupten, dass die inzwischen auseinander gebrochene Dreier-Koalition von Anfang an zum Scheitern verurteilt gewesen sei?

Ole von Beust: Ich vergleiche die Situation gerne mit einer Ehe: Wenn jemand heiratet, geht er doch auch nicht davon aus, dass die Partnerschaft scheitert. Vielmehr blickt man mit Optimismus in die Zukunft und ist davon überzeugt, dass die Gemeinsamkeiten zum Gelingen beitragen werden. Ich möchte noch einmal betonen, welche gute Arbeit der Senat in den vergangenen beiden Jahren geleistet hat. Es gab nur einen, der dieses harmonische und produktive Miteinander gestört hat.

Der Neue Ruf: Auf welchen Feldern sehen Sie die positiven Leistungen des Senats?

Ole von Beust: Wir haben zahlreiche Projekte begonnen, die lange Jahre vorher vernachlässigt oder gar nicht berücksichtigt worden sind. Wir hatten den Mut, die für die Stadt notwendigen Entscheidungen zu treffen. Dazu gehören Themen der Verkehrspolitik – als Beispiel möchte ich die Ortsumgehung Finkenwerder nennen – ebenso wie der Wirtschaftspolitik. Dazu zählen sicherlich die erfolgreichen Verhandlungen um den Verbleib der Beiersdorf AG als eigenständiges Unternehmen in Harburg. Unsere Ziele und die dafür notwendigen Schritte haben wir im Leitbild „Metropole Hamburg – Wachsende Stadt“ festgelegt und einige bereits realisiert. Wir wollen Hamburg noch wettbewerbsfähiger in der Konkurrenz mit internationalen Metropolen machen. Dafür muss die Hansestadt wachsen: Junge, kreative Leistungsträger und junge Familien mit Kindern sollen nach Hamburg kommen und hier sesshaft werden. Daran möchten wir gerne weiterarbeiten und die in der Hansestadt herrschende Aufbruchstimmung – nicht zuletzt seit der Olympia-Bewerbung – nutzen, um gemeinsam mit den Bürgern das Konzept noch weiter zu realisieren.

Der Neue Ruf: Wo machen Sie gravierende Defizite bei der Arbeit des Senats auf?

Ole von Beust: Natürlich kann man seine Arbeit immer

noch besser machen. Doch im Ergebnis sind wir auf dem richtigen Weg. Den wollen wir weitergehen.

Der Neue Ruf: Nach jüngsten Umfragen ist die CDU in Hamburg erstmals seit den achtziger Jahren wieder die stärkste Partei. Dabei fällt auf, dass die Person Ole von Beust deutlich besser abschneidet, als die Partei CDU. An dieses Phänomen knüpfen sich zwei Fragen: Woran liegt es, dass die Bürger Wahlen zunehmend als Abstimmung über das Persönlichkeits-Profil von Spitzenkandidaten ansehen, während das politische Tun von Senatoren oder Ministern geringe, wenn nicht sogar negative Resonanz bei der Bevölkerung findet? Welche Faktoren bedingen den schwierigen Stand des bürgerlichen Lagers in Harburg?

Ole von Beust: Bei beiden Fragen möchte ich meinen persönlichen Eindruck in den Vordergrund stellen. Zunächst einmal freue ich mich sehr über den Rückhalt und die Zustimmung, die ich aus der Bevölkerung erfahre. Das bestätigt die in den vergangenen zwei Jahren geleistete Arbeit. Zur zweiten Frage möchte ich Ihnen sagen, dass ich derzeit keinen schwierigen Stand des bürgerlichen Lagers in Harburg sehe: Die CDU steht in Meinungsumfragen so gut da wie seit Jahrzehnten nicht, und wir können mit berechtigter Hoffnung unser Ziel der absoluten Mehrheit verfolgen.

Der Neue Ruf: Die Konzeption „Wachsende Stadt“ ist gerade auch für Harburg und seine Umgebung gedacht. Wie beurteilen Sie den Stand der Dinge bezüglich der A 26, des Ausbaus der Airbus-Start- und Landebahn sowie des Ausbaus des Harburger Hafens?

Ole von Beust: Tatsächlich spielt der Hamburger Süden und vor allem auch Harburg eine wichtige Rolle in unserem Leitbild. Wir wollen den „Sprung über die Elbe“ schaffen, also den Süden stärker mit dem Norden Hamburgs verbinden. Zugleich verfügt Harburg über große Flächenreserven für Wohnen und Gewerbe, ohne dass der Charakter der Hansestadt als „grüne Metropole“ verloren geht. Die Planungsarbeiten für die A 26 auf hamburgischem Gebiet treiben wir mit Hochdruck voran. Wenn der Planfeststellungsbeschluss im Jahr 2006 vorliegt – und das streben wir an – dann können die Autofahrer ab 2011 die Autobahn nutzen. Der Zeitplan wird allerdings auch vom Ausgang rechtli-

cher Auseinandersetzungen geprägt, wie es sie zurzeit zu den niedersächsischen Abschnitten gibt. Baubeginn der Airbus Start- und Landebahn ist unmittelbar nach der Planfeststellung, also Ende April. Sollte es keine Verzögerungen geben – etwa juristischer Art – ist die Bahn im März 2006 fertig. Ich möchte kurz noch die Bedeutung der Luftfahrt für den Standort Hamburg erwähnen: Allein das Projekt des Airbus 380 hat bereits mehr als 1.000 hochwertige Arbeitsplätze geschaffen.

Der Neue Ruf: Wann wird die Schloss-Insel endlich aus dem Harburger Hafengebiet herausgelöst, damit die Vision Arbeiten und Wohnen in die Realität umgesetzt werden kann?

Ole von Beust: Die Harburger Schloss-Insel soll mit einigen der sie umgebenden Gebiete des Harburger Binnenhafens, die noch bestimmt werden müssen, aus dem Geltungsbereich des Hafenentwicklungsgesetzes bis Ende dieses Jahres entlassen werden. Dabei muss jedoch die Funktionsfähigkeit der Infrastruktur genauso beachtet werden die Entwicklungsmöglichkeiten der neuen Situation betroffenen Unternehmen. Für das innere Gebiet der Schlossinsel wird ein lebendiges Nebeneinander von gewerblichen Betrieben, Büronutzung, Gastronomie und eventuell von Wohnen angestrebt. Die Ergebnisse der anstehenden Untersuchungen werden bis Ende 2004 vorgelegt und sollen dann Grundlage für die städtebauliche Entwicklung der Schlossinsel werden.

Der Neue Ruf: Welche Chancen sehen Sie für Harburg-Harburg im Zusammenhang mit dem kürzlich unterzeichneten Vertrag über die Metropol-Region Süd?

Ole von Beust: Wenn Harburg und damit auch Harburg im Wettbewerb bestehen will, dann muss die Hansestadt auch mit den Mitgliedern der Metropolregion zusammenarbeiten. Das Projekt „Wachstumskonzept Süderelbe“, auf das Sie anspielen, ist dafür ein gutes Beispiel: Hier bündeln

unter anderem die Landkreise Harburg, Stade und Lüneburg, die Stadt Lüneburg und der Bezirk Harburg ihre Stärken und können sich somit klar positionieren. Zu den wesentlichen Zielen der Initiative, an der sich auch die Wirtschaft beteiligt, gehört, neue Arbeitsplätze zu schaffen, so dass Harburg als Bezirk profitieren wird.

Der Neue Ruf: Vor kurzem ist der SPD-Bezirksamtsleiter von Harburg, Bernhard Hellriegel, von der Bezirksversammlung – gegen die Stimmen der CDU – für weitere fünf Jahre vorge-



Der amtierende Erste Bürgermeister von Hamburg, Ole von Beust, setzt bei der anstehenden Bürgerschaftswahl auf eine absolute Mehrheit der CDU.

schlagen worden. Würden Sie im Falle eines Wahlsieges für eine weitere Amtszeit von Hellriegel votieren?

Ole von Beust: Die Wahl der Bezirksamtsleiterin oder des Bezirksamtsleiters ist das vornehmste Recht der Bezirksversammlung. Da auch die Bezirksversammlung Harburg am 29. Februar 2004 neu gewählt wird, halte ich es für erforderlich, das Votum der neu gewählten Bezirksversammlung abzuwarten. Diese wird mit der neuen Bezirksamtsleiterin oder dem neuen Bezirksamtsleiter zusammenarbeiten müssen. Ich halte es für keinen guten politischen Stil, ein neu zu wählendes Gremium mit derart schwerwiegenden Entscheidungen des Vorgängergremiums zu belasten. Wenn Herr Hellriegel auch von der neuen Bezirksversammlung vorgeschlagen wird, kann ich mir eine weitere Amtszeit sehr wohl vorstellen.

Der Neue Ruf: Stichwort Innere Sicherheit: Vor der letzten

Bürgerschaftswahl sind CDU und die damalige Schill-Partei mit der eindeutigen Forderung nach konsequenter Bekämpfung der Kriminalität hervorgetreten. Wie beurteilen Sie auf diesem Gebiet Ihre Bilanz?

Ole von Beust: Wir sind auch hier auf dem richtigen Weg und haben bereits in die Sicherheit für die Hamburger Bürgerinnen und Bürger investiert. Ich möchte Ihnen einige Beispiele nennen: Wir haben rund 1000 neue Bedienstete bei der Polizei eingestellt und in der Justiz arbeiten 15 neue Staatsanwälte an einer konsequenten und schnellen Strafverfolgung. Auf dieser Basis ist es gelungen, die Kriminalitätsbekämpfung zu verstärken: So stieg die Zahl der Verurteilungen wegen Rauschgiftkriminalität von rund 1.150 im Jahr 2001 auf mehr als 1.800 im Jahr 2002. Die Innere Sicherheit wird weiterhin diese hohe Priorität bei meiner Regierungsarbeit haben.

Der Neue Ruf: Was sagen Sie zu dem Vorwurf, dass die sogenannten „Bambule-Mitglieder“ Narrenfreiheit genießen?

Ole von Beust: Dieser Vorwurf ist nicht haltbar. Wir haben konsequent gehandelt: Der Bauwagenplatz ist geräumt worden, die ehemaligen Bewohner haben die Angebote des Senats nicht angenommen. Nun wird von unserer Seite aus nicht mehr verhandelt. Wenn Sie die Demonstration und die Ereignisse am letzten Adventswochenende ansprechen, muss ich sagen, dass die Polizei alles Mögliche tut, um die öffentliche Ordnung zu gewährleisten.

Der Neue Ruf: Auf Druck der CDU-Basis in Harburg und auch von Ihnen wurde Justiz-Senator Dr. Roger Kusch angewiesen, bis Ende Januar fertige Pläne für eine Verwaltungsreform vorzulegen. Diese Reform soll den Bezirken mehr Gestaltungsfreiräume bringen und zudem eine Verschlinkung der Verwaltung bewirken. Wie sehen Sie die Chancen dieser Initiative und warum haben Sie sich dafür vehement gegen den Widerstand der Bürokratie eingesetzt?

Ole von Beust: Die Stärkung der Bezirke ist eines der erklärten Ziele dieser Koalition. Hierin stimmen der Justizsenator und ich überein. Hier gibt es auch keine Differenz zu der von Ihnen zitierten CDU-Basis. Vor diesem Hintergrund hat sich der Senat auf seiner Strategiebesprechung am 11. November 2003 mit dem Thema „Bezirke“ befasst. Hier sind wichtige Beschlüsse gefasst

worden, die zu einer Stärkung der Bezirke führen würden. So soll geprüft werden, wie die haushaltsrechtlichen Kompetenzen der Bezirke verbessert werden können. Weiter soll ein Weg gefunden werden, wie Globalrichtlinien so ausgestaltet werden können, dass sie den Bezirken als den Entscheidungsträgern vor Ort die notwendigen Spielräume verschaffen. Zuletzt geht es darum, die Bezirke und die Bezirksversammlungen in der Verfassung zu verankern. Alle diese Entscheidungen sind im Senat einvernehmlich getroffen worden. Alle diese Projekte sind in der Justizbehörde bis zur Neuwahlentscheidung vorangetrieben worden. Sie können sicher sein, dass wir sie nach der Wahl weiterverfolgen und zu einem guten Ende bringen werden.

Der Neue Ruf: Wenn Sie trotz der guten Umfragen eine absolute Mehrheit verfehlen, welche Parteien kommen dann bei der Bildung einer neuen Koalition für Sie in Betracht?

Ole von Beust: Für mich heißt das Wahlziel eindeutig: absolute Mehrheit. Sollte uns dies nicht gelingen, ist sicherlich die FDP unser gewünschtes Koalitionspartner. Alles andere bestimmt der Wähler.

Der Neue Ruf: Inwiefern leidet das Privatleben eines Bürgermeisters unter der Vielzahl von Aufgaben und Terminen? Hätten Sie sich das als Oppositionsführer so vorgestellt?

Ole von Beust: Die Aufgaben, die ich als Erster Bürgermeister erfülle, machen mir viel Spaß. Ich treffe interessante Menschen, kann neue Konzepte verwirklichen – tatsächlich gestalten. Sicherlich hat man nicht mehr soviel Zeit wie vorher. Das hatte ich auch erwartet. Doch ich pflege meine Freundschaften, telefoniere sehr viel. Denn dieser Rückhalt ist wichtig, besonders in bewegten und stressigen Zeiten.

Der Neue Ruf: Gesetz des Falles, die CDU findet sich nach der Bürgerschaftswahl wieder in der Opposition – welche Ziele verfolgen Sie dann?

Ole von Beust: Ich gehe fest davon aus, dass die Union diese Wahl gewinnen wird. Sollte es dennoch zu einer Niederlage kommen, dann werde ich – wie angekündigt – nicht als Oppositionsführer in die Bürgerschaft zurückkehren. Weitere Gedanken habe ich mir noch nicht gemacht; doch ich kann auf einen Beruf zurückgreifen, schließlich bin ich Rechtsanwalt.

(Die Fragen stellte Matthias Koltermann)

Die musikalische Spielzeugkiste

Anzeige

Noten hüpfen, Klänge malen, Musik erleben

(jl) **Neugraben.** Seit Jahren kommen Vorschulkinder mit Begeisterung in die Musikschule Hector, Birkenbruch 16, um von der Musikpädagogin Gerda Hector zu lernen, dass die Musik vielschichtige Möglichkeiten bietet und es etwas besonderes ist, Musik selbst zu machen. Gerda Hector bereitet dabei Kinder im Alter von vier bis sechs Jahren für einen weiterführenden Instrumentalunterricht vor. Jetzt hat sie ihr Angebot ausgeweitet und setzt bei der musikalischen Früherziehung noch ein wenig eher an.

Die „musikalische Spielzeugkiste“ richtet sich an Kinder im Alter ab drei Jahren und basiert auf der jahrelangen Erfahrung Gerda Hectors in der pädagogischen Arbeit mit kleinen Kindern. „Hauptsächlich geht es um die Bewegung mit Musik. Der Mittelpunkt aber ist eine Spielzeugkiste, in der zahlreiche Instrumente auf ihre Entdeckung durch die Kinder warten. Es wird getanzt, gesungen, gehüpft, gespielt und



Die Musikpädagogin Gerda Hector bietet jetzt auch den spielerischen Einstieg in die Welt der Musik für die ganz Kleinen an. Foto: Laukeninks

gemalt. Das Gehör der kleinen Kinder wird geschult, sie lernen die ersten Instrumente kennen und erfahren, welche Freude es macht, selbst Musik zu machen“, so Gerda Hector.

Zweimal im Jahr veranstaltet die Musikschule Hector mit allen Schülerinnen und Schüler ein Konzert, das so genannte „Vorspielen“. Diese Veranstaltung bietet den Musikschülerinnen und -schülern die Möglichkeit, Eltern, Verwandten und Freunden einmal zu zeigen, was sie können. Das nächste Schülerkonzert findet am 28. Februar in der Gesamtschule Fischbek, Fischbeker Moor 6, um 15.00 Uhr statt. Gäste sind herzlich willkommen. „Auch die ganz Kleinen werden bei dem Konzert schon ihren Auftritt haben“, sagt Gerda Hector.

Die „musikalische Spielzeugkiste“ öffnet sich für teilnehmende Kinder einmal in der Woche für eine Stunde. Wer weitere Informationen dazu wünscht, setzt sich bitte direkt mit Gerda Hector in Verbindung (Tel.: 040 / 701 91 23).

Gasthaus „Wasserturm“

- Anzeige -

Kultur im Wasserturm

(jl) **Moorburg.** Am Sonntag, 25. Januar wird um 12.00 Uhr ein Jazz-Frühstücken in dem Moorburger Restaurant „Wasserturm“, Moorburger Elbdeich 161, veranstaltet. Jazzliebhaber sind eingeladen, mit der „Delta Jazz Band“ New Orleans Jazz vom Feinsten zu genießen. Der Eintritt ist frei.

Am Donnerstag, 29. Januar um 20.00 Uhr geht es im Re-

staurant kulturell weiter: „Dorrit Meyer & Christian Moritz und eine Gitarre“ geben einen Kabarettabend im „Wasserturm“. Das Publikum erwartet ein Abend mit geistreichen, spritzigen, witzigen Texten und verzaubernden musikalischen Einspielungen.

Platzreservierungen und andere Informationen unter der Telefonnummer 040/ 43 18 89 59.

Gesamtschule Fischbek lädt ein

Weiterführende Schule, aber welche?

(jl) **Fischbek.** Die Gesamtschule Fischbek bietet Eltern von Schülerinnen und Schülern der 4. Grundschulklasse Hilfe bei der Entscheidung über die weiterführende Schule an.

Am Montag, 19. Januar um 19.30 Uhr sind alle Eltern der Grundschulklasse 4 eingeladen, sich durch die Schul-

leitung und den Elterrat über das pädagogische Angebot der Gesamtschule Fischbek, Fischbeker Moor 6, zu informieren. Den Eltern werden dabei individuelle Schullaufbahnen vorgestellt. Darüber hinaus werden Informationen über die Kernpunkte der Gesamtschule und die zu erreichenden Schulabschlüsse gegeben.

Zugenommen?



Lösung: Schoenenberger Schlankheits-Kur

Das Prinzip: Ein spezieller, rein vegetarischer Ernährungsplan nach Dr. H. Anemüller. Unterstützt ein Pflanzenpower-Cocktail – 2 x pro Tag – basierend auf den Schoenenberger naturreinen Heilpflanzensäften Artischocke, Brennnessel und Kartoffel. Probieren Sie die Schoenenberger Schlankheits-Kur – so können Sie Ihr Wunschgewicht erreichen und auch auf Dauer halten. Mit der Schoenenberger Schlankheits-Kur – einem millionenfach bewährten Kurkonzept – kann man nicht nur vernünftig abnehmen (bis zu 10 Pfund in 10 Tagen), sondern auch entschlacken und den Stoffwechsel aktivieren!

Unser spezieller Tipp: „Die Fruchtlige“

Schoenenberger Schlankheits-Kur mit TopVital-Kurdrink (Möhre-Apfel-Mango-Mix mit sättigendem Topinambur) Die Schoenenberger Schlankheits-Kur gibt es nur im Reformhaus. Lassen Sie sich von uns beraten!

Schoenenberger naturreine Heilpflanzensäfte: Artischocke: Traditionell angewendet zur Unterstützung der Verdauungsfunktion. Diese Angabe bezieht sich ausschließlich auf Überfütterung und langjähriger Erfahrung. Zu Trinken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. **Brennnessel:** Packung enthält 100 mg pro Fläschchen und ist eine wirksame Unterstützung der Verdauung und Bekämpfung von Füllempfinden, unterstützende Behandlung rheumatischer Beschwerden. Zur Unterstützung der Ausscheidung bei Schilddrüsenerkrankungen nach Ernährungsfehlern. **Kartoffel:** Traditionell angewendet zur Unterstützung der Magenfunktion. Diese Angabe bezieht sich ausschließlich auf Überfütterung und langjähriger Erfahrung.

Reformhaus

Reformhaus Heerlein

Marktpassage 1/ Cityhaus, 21149 Hamburg-Neugraben, Tel. 040 / 702 21 77

Interessengemeinschaft Neu Fischbek e.V.

Umbüddeln in Fischbek

(jl) **Fischbek.** Der Vorstand der Interessengemeinschaft Neu Fischbek e.V. lädt am Sonntag, 24. Januar um 19.00 Uhr zu einem gemütlichen Umbüddel-Abend in das Schützenheim Fischbek, Rostweg 1, ein. Wer daran teil-

nehmen möchte, muss sich bis Dienstag, 20. Januar bei einem der folgenden Vereinsmitglieder anmelden: Helmut Boek (701 77 30), Kurt Grählert (701 66 89), Anneliese Bühnen (702 35 21). Die Teilnahme kostet sechs Euro pro Person.

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

SPD: Kreisdelegierte klopfen Listen fest

Gewinner Marx, Beeken abgeschlagen

(pm) **Harburg.** Die SPD stellt ihre personellen Weichen. Auf einer ersten Kreisdelegiertenversammlung verabschiedete der Kreisvorstand die Liste mit den Kandidaten für die Bürgerschaft einstimmig – kein Nein, keine Enthaltung, wie Joachim Meissner, Kreisvorsit-



Jürgen Heimath ist die unumstrittene Nummer 1 der SPD für die Bezirksversammlung. Foto: Müntz

zender der SPD, betonte. Die Liste führt Rüdiger Schulz an. Ihm folgen Ingrid Cords (Süderelbe), Wolfgang Marx (Wilhelmsburg) – er war vor zwei Jahren von Wolf-Gerd Wehnert von der Liste (und aus der Bürgerschaft) katapultiert worden

– Sabine Boeddinghaus und Sabine Kerlin gefolgt von Stefan Schmitt, der einen zweiten Anlauf unternimmt, Frank Wiesner, Wolf-Gerd Wehnert und schließlich auf Platz 9 Rafael R. Pilszczek.

Eventuelle Ansprüche auf andere Listenplätze können heute (Sonnabend) Vormittag bei einer weiteren Kreisdelegiertenversammlung geltend gemacht werden. Dann muss für die jeweiligen Positionen neu gewählt werden – insofern ist diese Liste noch nicht endgültig.

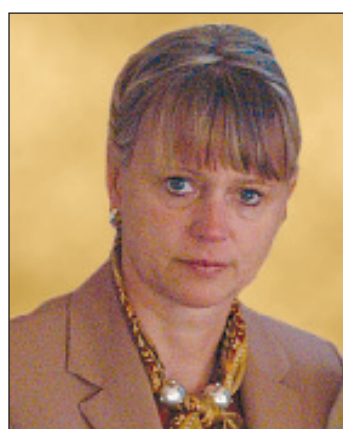
Ebenfalls einstimmig beschlossen die Delegierten auch die Liste der Kandidaten für die Bezirksversammlung: Sie wird vom Fraktionsvorsitzenden Jürgen Heimath, gefolgt von Martha Herbrik-Braasch und Horst Krämer, angeführt. Ihnen folgen Renate Weber, Frank Wiesner, Fred Rebensdorf, Bayram Inan, Torsten Fuß, Birte Gutzki, Melanie Leonhard sowie Claus Schlusnath, Ute Feucht, Kathrin Wichmann, Dieter Lipski und Heinz Beeken auf Rang 15. Günther Beuch, langjähriger Bezirksabgeordneter findet sich auf Platz wieder, Heinz-Peter Lemm gar erst auf Rang 22.

Gute Platzierungen für Harburgs Christdemokraten

CDU zwei Damen für die Bürgerschaft



Lydia Fischer, Sozialexpertin.



Inge Ehlers, Kulturexpertin. Fotos: Müntz

(pm) **Harburg.** Hundert Kandidaten umfasst die Vorschlagsliste der Hamburger CDU für

die Bürgerschaftswahl – eines ist dabei sicher: Die CDU Harburg wird im Parlament mit zwei Damen vertreten sein, denn Lydia Fischer und Inge gehen mit Platz 15 beziehungsweise 24 ins Rennen. Die Liste wird von Ole von Beust, Michael Freytag (Fraktionsvorsitzender) und Sozialsenatorin Birgit Schnieber-Jastram angeführt.

Carsten Lüdemann (innenpolitischer Sprecher) ist ein Mandat in der Bürgerschaft ebenso sicher wie Harald Krüger (Listenplatz 39), da zumeist die ersten 40 Kandidaten das Rennen machen. André Trepoll, Vorsitzender der Jungen Union Hamburg (Platz 45) und Jörn Frommann (53) haben bei einem guten Ergebnis der CDU ebenfalls eine Chance, in die Bürgerschaft einzuziehen. Wackelkandidat ist Diethelm Stehr auf dem Listenplatz 64. Die Christdemokraten müssten schon die absolute Mehrheit erringen, damit Stehr wieder einen Sitz in der Bürgerschaft einnehmen kann.

Die Landesvertreterversammlung am 24. Januar beschließt die endgültige Liste, Kampfkandidaturen sind aber nicht ausgeschlossen.

Für Schnellentschlossene!



Der neue Opel Astra. Trauen Sie Ihren Augen.

Wer bis 20. März bestellt, hat anderen was voraus.

Sichern Sie sich jetzt den Vorteil für Schnellentschlossene.

Schon bald ist der neue Opel Astra live bei uns zu erleben und zu erfahren. Und gehören Sie zu den Ersten, die ihn besitzen: Bestellen Sie Ihren individuellen Wunsch-Astra einfach schon jetzt bei uns – und genießen Sie unseren attraktiven Vorteil für Schnellentschlossene! Neugierig? Dann kommen Sie doch gleich bei uns vorbei, und wir unterbreiten Ihnen Ihr maßgeschneidertes Vorteilsangebot!

Den neuen Opel Astra gibt es bereits ab 15.200,- Euro (unverbindliche Preisempfehlung ab Werk).

Ihr Opel Partner

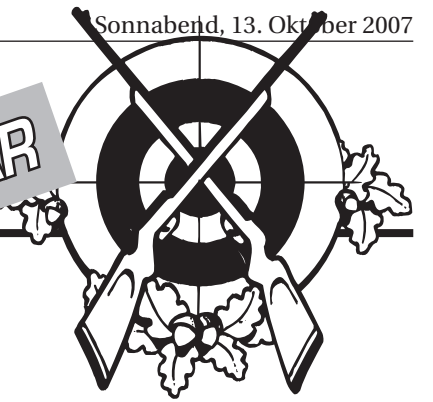
Autohaus Rubbert GmbH
 Vertragshändler der Adam Opel AG
 21149 Hamburg (Neugraben)
 Cuxhavener Straße 355
 Telefon 70 10 12 0
 oder 701 40 33
 Telefax 70 10 12 26



Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

Königsball in Elstorf

AM 17. JANUAR



Gaststätte Meinschien
21629 Neu Wulmstorf (Elstorf) · Mühlenstraße 9
Telefon 0 41 68 / 266 + 9 12 60 und Telefax 91 24 99

Achtung Saisonabschluss
Ente zum Sattessen
mit Rotkohl
und Kroketten **€ 9,80**
(Ab Februar nur noch auf Anfrage)
– Tischbestellung abholen –

Großer Preisskat
Sa., 24.01.04, 19.00 Uhr
(Ersatz 10,- € / wird zu 100% in Wurst,
Geflügel und Fleischpreisen ausbezahlt)
– Anmeldung erleben –

Hier

könnte Ihr Angebot
platziert sein!
Interessiert?
Dann fordern Sie unsere
Anzeigenpreise an.

70 10 17-0

Taxiruf Tille

TAXI

Inh. Dirk Holst
21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 0 40 / 700 62 48

Großraumtaxi für 8 Personen
Rollstuhl- u. Krankenfahrten
Vorbestellungen
Schülerfahrten
Kurierfahrten

Bei Promille – Taxi Tille
0 40 / 700 62 48

Winterzeit = Schnäppchenzeit

11 kg Gas bei uns nur 12,- €
5 kg Gas bei uns nur 6,- €

Ihr **CARAVAN-PARK**

Lindenstraße 36 · 21629 Neu Wulmstorf-Elstorf
Tel. 0 41 68 / 90 03 50 · Fax: 0 41 68 / 90 03 51
www.caravan-park-elstorf.de

Landschlachterei und Party-Service

Maack

*Wir sind auf den Wochenmärkten
in Neu Wulmstorf und Neugraben.
Schauen Sie mal bei uns vorbei!*

Kurz vor Ende der Jagdzeit gibt's nochmal frisches Wild!
Damwild, Rotwild, Wildschwein

www.landschlachterei-maack.de

21279 Appel/Evensen-Heide · Karlsteinweg 58 · Tel. 0 41 65 / 68 82 · Fax 0 41 65 / 81 85



Frank Clemens
Malerbetrieb

wünscht allen
Elstorfer Schützen und Gästen
viel Spaß auf dem Königsball

Ausführung sämtlicher Malerarbeiten,
Bodenbeläge, Fassadenschutz

Hasenbuschfeld 47 Tel. + Fax
21629 Neu Wulmstorf-Elstorf 0 41 68 / 87 49



Dorfbäckerei
Der Brotkorb
seit 1880

**Das Schönste
vieler Dinge
ist ein Brot!**

Backhaus: Schwiederstorf, Koppelweg 2, Tel.: 0 41 68 / 83 22
Fillaten: Neu Wulmstorf, Grenzweg 23, Tel.: 7 00 27 82
Neuenfelde, Ninooper Straße 1-3, Tel.: 7 45 76 30
Neugraben, Neugrab. Bahnhofstr. 16, Tel. 79 09 05 18
Verkauf: Markt Neugraben

„Tschüss – bis neulich!“ L. Liesemer

**DIE PREISE
FALLEN WIE DIE
FLOCKEN**



Ab sofort
Qualitätsmarkisen
zu Winterpreisen!

mit Sicherheit eine
markilux

Wir wünschen
dem
Königspaar
viel Spaß beim
Ball in Elstorf!

Ihr kompetenter
Fachberater:

Nickel
ROLLADEN &
SONNENSCHUTZ GMBH

Matthias-Claudius-Straße 10
21629 Neu Wulmstorf
☎ 700 4535 · Fax 700 4677
www.nickel-gmbh.info

Schützenverein Elstorf und Umgebung von 1869 e.V.

Königsball im Gasthaus Meinschien

(mk) Elstorf. Alle Jahre wieder markiert der Königsball – neben dem Ball der Könige im CCH – auch in Elstorf den feierlichen Höhepunkt der Schützensaison. Am 17. Januar feiert der Schützenverein Elstorf und Umgebung von 1869 e.V. ab 20.00 Uhr im Gasthaus Meinschien seinen traditionellen Königsball. Bereits im Vorfeld der offiziellen Veranstaltung begrüßt der amtierende König Erich Tamke „Der Sportschütze“ die Majestäten der befreundeten Vereine aus Rade, Ovelgönne, Hollenstedt und Neu Wulmstorf zum gemütlichen Sekttempfang. Beim fröhlichen Plausch lassen sie noch einmal die wichtigsten Ereignisse des zurückliegenden Schützenjahres 2003 Revue passieren.

Tamke war beim Elstorfer Schützenfest 2003 unter 12 Anwärtern der Treffsicherste. Damit hatte sich 46-jährige Flugbauer, der 1980 bereits Jungschützenkönig gewesen ist, einen langgehegten Traum erfüllt. Der begeisterte Sportschütze tritt damit in die Fußstapfen seines Großvaters, der



Der Elstorfer Schützenkönig Erich Tamke („Der Sportschütze“) freut sich auf einen festlichen Ballabend.

lange Jahre Tambour-Major im Spielmannszug war. Doch auch der Nachwuchs in der Familie Tamke hält die Schützenvereins-Tradition in Ehren. Tochter Katherina verfügte über genügend Zielwasser und wurde 2003 Kinderkönigin. Und auch ihre Schwester Victoria wird sich bald bei den Jungschützen versuchen. Ehefrau Brigitte unterstützte als Königin bislang mit ganzem Herzen ihren Erich bei den vielen Veranstaltungen, auf die Erich, der Sportschütze eingeladen worden ist. Darüber hinaus werden sich alle Mitglieder des Elstorfer Schützenvereins gerne an das Schützenfest 2003 erinnern, da dieses als erstes im neuen schmucken Schützenhaus stattfinden konnte. Der Zusammenhalt der gesamten Schützengemeinde war auch beim Bau dieses Gebäudes deutlich erkennbar. Jeder packte nach seinen Möglichkeiten bei der Fertigstellung des funktionalen Gebäudes mit an, so dass beim 434. Elstorfer Schützenfest die Bedingungen hervorragend waren. Positiv vermerkt wurde auch, dass 2003 wieder mehr



Familie Tamke hat sich vollkommen der Tradition des Schützenfestes verschrieben. Das glückliche Königspaar Erich und Brigitte Tamke wurde nach der Proklamation stürmisch bejubelt.

Besucher bei den Festivitäten rings um das Elstorfer Schützenfest herum zu verzeichnen waren. Bei soviel geballter Schützentradi-tion in einer Familie und positiven Perspektiven wird es dem Vizepräsidenten des Elstorfer Schützenvereins, Bernd Marquard, ein Leichtes sein, ab 20.00 Uhr im festlich geschmückten Saal die passenden Worte in seiner Begrüßungsansprache zu finden. Da der Präsident des Elstorfer Schützenvereins,

Heinrich Prigge, Adjutant des amtierenden Königs ist, verlangt das strenge Prozedere diesen Ablauf. Wenn der Worte genug gewechselt sind, eröffnet das Königspaar mit einem Ehrentanz den Reigen der Festivitäten. Unterbrochen wird die rauschende Ballnacht lediglich durch die bereits über die Grenzen Elstorfs bekannte Tombola. Die Schützenbrüder Frank Peper aus Ardestorf und Michael Stahmann aus Schwiederstorf haben in

unermüdlicher Kleinarbeit zahlreiche attraktive Preise von Spendern für die Tombola zusammengetragen. Schon jetzt können sich die Gewinner freuen...

Wie weit die Elstorfer Schützen mit ihrer Majestät in die Nacht gefeiert haben, wird sich am 18. Januar schnell herausstellen. Dann nämlich muss der Elstorfer Schützenkönig schon früh zum Jahresempfang des Neu Wulmstorfer Bürgermeisters antreten.

Film-Vortrag von Professor Hauke Trinks

„Eis ist Leben!“

(mk) Neu Wulmstorf. Kleinere Drängeleien, vereinzelte Schubereien und lebhaftes Stimmengewirr am Eingang des Physikraums der Realschule Neu Wulmstorf. Schüler der siebten und achten Klasse versuchen mit allen Mitteln als Erste in den auch als Vorführsaal genutzten Saal zu gelangen. Grund für diesen „Aufruhr“ ist ein Film-Vortrag von Professor Hauke Trinks. „Vor-

essanten Expeditionen nach Spitzbergen auszudrücken. Gleichzeitig wurde eine Einladung ausgesprochen, eventuell mal an der Neu Wulmstorf Realschule einen Vortrag über seine Erlebnisse im ewigen Eis zu halten“, schildert Biologie- und Chemie-Lehrer Hubert Tichet die Hintergründe der Veranstaltung. Was der engagierte Pädagoge nicht für möglich gehalten hätte, traf

„Mir imponierte das Interesse der Schüler an meinen Forschungen. Zugleich will ich durch meinen Film-Vortrag die Jugendlichen motivieren, sich mehr für die Zusammenhänge in der Natur zu interessieren. Sie sollen nicht in den Trott des allgemein üblichen Jammerns und Wehklagens verfallen, sondern über ihr Interesse an der Forschung eine beruflich ansprechende

spricht, verdeutlichte Trinks sowohl durch seinen kurzweiligen Dokumentar-Film als auch durch seine witzigen Kommentare. Entgegen mancher Befürchtungen seitens der Schüler, widmete sich der Spitzbergen-Film nur in einzelnen Passagen den eigentlichen Themen der Expedition – den komplizierten Aufbau vom Eis sowie dessen vielfältigen Mikro-Organismus. Zu meist dominierten Bilder, die den täglichen Kampf gegen die zahlreichen Eisbären, die Entbehrungen durch die extreme Kälte und die Schwierigkeiten des Alltags verdeutlichten. Gerade mit letzterem Aspekt hatte Trinks die Lacher auf seiner Seite. Zusammen mit einer schottischen Forscherin lebte Trinks monatelang in einer kleinen Hütte in der unwirklichen Eiswüste. Ob der streng bewachte Gang zur Toilette, die wilden Tanzeinlagen des wöchentlichen „Discoabend“ oder die freizügigen Szenen aus der improvisierten Sauna – die Schüler kamen auf ihre Kosten.

Aber auch die Tauchgänge Trinks unter dem Eis, die vielfältige Fauna und Flora sowie die bizarre Schönheit Spitzbergens verfehlten ihre Wirkung nicht auf die anwesenden Schüler. Angesichts dieser Bilder konnten die Jugendlichen die These von Trinks „Eis ist Leben“ nachvollziehen.



Professor Hauke Trinks berichtete kurzweilig über seine zweite Expedition nach Spitzbergen. Foto: mk

geraumer Zeit schrieben die Schüler einen Brief an Herrn Trinks, um ihre Bewunderung über seine abenteuerlichen wie wissenschaftlich-inter-

ein. Vor kurzem kündigte der ehemalige Präsident der Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH) in einem Dankesbrief sein Kommen an.

Karriere einschlagen“, fordert Trinks. Dass der agile Professor überhaupt nicht dem Klischee des trockenen Gelehrten ent-

Volkshochschule Neu Wulmstorf

Sie haben gut Lachen: Kurse im Januar

(mk) Neu Wulmstorf. Dozentin Birgit Abrameit veranstaltet ab dem 29. Januar von 19.30 – 21.45 Uhr in der Grundschule II, Ernst-Moritz-Arndt-Straße unter dem Slogan „Powertraining für die Stimme“ einen Stimmtrainingskurs für Frauen und Männer.

Unter der kompetenten Leitung der Dozentin lernen die Teilnehmer, wie sie ihre Stimme wirkungsvoller einsetzen und ihr zu mehr Lebendigkeit verhelfen können. Weitere Aspekte des Kurses beinhalten die Verbesserung der Atmung, Haltung und Artikulation.

Am 24. Januar lädt Dozentin Marlies Reinecke von 10.00 – 17.00 Uhr zum Seminar „Sie haben gut lachen“ ein. Unter ihrer Führung sollen die Lachmuskeln beim Clowntheater durch Improvisation, Vorstellungskraft und Spiele trainiert werden.

Der Kurs findet in der

Grundschule II, Ernst-Moritz-Arndt-Straße statt und kostet 17,50 Euro. Anmeldungen werden unter Telefon 040/79 61 24 44 erbeten.

Dozentin Patricia Caballero bietet ab dem 29. Januar vormittags Spanisch für Anfänger und fortgeschrittene Anfänger im DLRG-Gebäude an. Spanisch für Fortgeschrittene veranstaltet die Dozentin abends ab dem 28. Januar in der Realschule Neu Wulmstorf. Anmeldung und Beratung bei der Dozentin unter Telefon 040/74 50 33.

Dozentin Martina Fiehl-Schmitzler bietet einen neuen Italienisch-Kurs ab dem 26. Januar von 18.45 – 20.15 Uhr in der Realschule Neu Wulmstorf an.

Alle Sprachkurse kosten 56 Euro für 28 Unterrichtsstunden. Anmeldung bei der Außenstelle Neu Wulmstorf, Telefon 040/700 91 26.

DRK-KiTa Pappelweg

Kinder-Flohmarkt

(mk) Neu Wulmstorf. Die DRK-Kindertagesstätte Pappelweg lädt am 7. Februar von 14.00 – 16.00 Uhr alle Mitbürger zum Kinder-Flohmarkt ein. Da alle Stände vergeben sind, können

keine Anmeldungen mehr erfolgen.

Wie beim letzten Mal, wird es auch dieses Jahr wieder ein Buffet mit Getränken, Kuchen und Kaffee geben.

Anzeigenberatung

(040) 70 10 17-0

CDU-Neu Wulmstorf

Alfons Heer tritt zurück

(mk) Neu Wulmstorf. Die Ankündigung des ersten stellvertretenden Bürgermeisters von Neu Wulmstorf, Alfons Heer, zum 30. April von seinem Amt zurückzutreten, kam für den CDU-Fraktionsvorsitzenden Gerhard Klußmann nicht überraschend. „Bereits zum Anfang der diesjährigen Legislaturperiode hatte uns Herr Heer seine Absicht mitgeteilt. Hintergrund seiner Entscheidung war einmal, dass er sich noch stärker als bisher auf seine Firma konzentrieren will. Zum anderen möchte Herr Heer nach jahrzehntelanger Tätigkeit in vielen politischen Funktionen die Verantwortung in jüngere Hände übergeben“, sagt Klußmann.



Alfons Heer tritt zum 30. April von seinem Amt als erster stellvertretender Bürgermeister zurück, um jüngeren Kräften Platz zu machen.

gierte Ausübung des Amtes des ersten stellvertretenden Bürgermeisters gezollt, so Klußmann weiter. Auf der gleichen Versammlung wurde die Hoffnung Ausdruck gegeben, dass die stellvertretende CDU-Fraktionsvorsitzende

Carola Rust als Nachfolgerin von Heer in der April-Ratssitzung alle Stimmen des Rates auf sich vereinen kann. „Wir haben eine Vereinbarung mit der SPD, dass die CDU als stärkste Fraktion in der Ratssitzung in diesem Fall die erste stellvertretende Bürgermeisterin stellt. Die CDU geht davon aus, dass dieser Beschluss weiterhin Gültigkeit besitzt. Da Carola Rust vor einiger Zeit schon einmal diese Funktion ausübte, ist sie für dieses Amt bestens vorbereitet“, meint Klußmann.

Um sich voll ihrer neuen Funktion widmen zu können, verzichte Rust auf den stellvertretenden Fraktionsvorsitz. An ihre Stelle trete Jan Lüdemann. Diese Tatsache demonstrierte, dass die CDU jungen, fleißigen Leuten eine Chance zur Bewährung an vorderster Linie gebe, so Klußmann weiter.

Postenmarkt
NEU - Bezahlung per EC-Karte möglich

Na so was!

Angebote gültig vom 19.1. bis 24.1. Meilenweise Niedrigpreise

<p>Aus unserer Lebensmittelabteilung:</p> <p>Chinesischer Pflaumenwein „Nuwang“ 500-ml-Fl. 1.99 Euro</p> <p>Mozart-Kugeln Schokoladen-Praline, gefüllt mit feinem Pistazien-Marzipan 10 Stück 1.11 Euro Super-Preis 1.69 Euro</p> <p>ACE Vita10 Fruchtsaftgetränk ohne Kohlensäure 1,5 Liter-Fl. 0.99 Euro 6 Fl. 5.55 Euro</p> <p>Berentzen „Frechling“ Knackiger Spaß ohne Glas, Kräuter-äpfel, Likör aus Äpfeln mit Kräutern 24 x 0,02 l 6.99 Euro</p>	<p>Angebot der Woche!</p> <p>Bügeltisch 100 x 30 cm 4.99 Euro 7.99 Euro</p> <p>Deutsche Markenbutter „SachsenMilch“ mild gesäuert, 82% Fett 250 g 0.79 Euro</p> <p>Es ist ein Riesen-Posten Bücher eingetroffen, z.B. Kinderbücher, Geschenke verpacken, Tipps der Umgangformen, 20 versch. Sorten der Tatort-Serie Super-Preis 1.99 Euro</p> <p>Auto-Halbgarage optimaler Schutz gegen Vereisung und Verschmutzung. Befestigung durch 4 Gummizüge mit Kunststoffhaken 3.99 Euro</p>	<p>Startkabel-Set für Batterien mit gleicher Spannung GV 12V 200 Amp. 5.99 Euro</p> <p>Motorenöl RSX SAE 15W40 Ganzjahresöl für alle Otto- u. Dieselmotoren sowie Katalysator-Fahrzeuge 5 Liter 5.99 Euro</p> <p>Pferdebalsam „Hot“ wärmt und entspannt oder „Cool“ kühlt und vitalisiert je 500 g 2.99 Euro 3.99 Euro</p> <p>Rheumapflaster mit Wirkstoffen aus der Natur, AC-Wärmepflaster zur Schmerzlinderung bei Hexenschuss, Rheuma und Muskelverspannung 0.99 Euro</p>
---	---	---

Neu Wulmstorf Markthalle
Lessingstr. 60 - 62

P Kostenlose Kundenparkplätze direkt vor der Markthalle
Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. 8.30 - 13.30 Uhr

Der Automarkt **RUND UMS AUTO**

www.eberstein-meyer.de
EBERSTEIN MEYER
 Über 250 Gebraucht- und
 Jahreswagen mit Garantie
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Tel. 04168/912 50

Fiat Idea:

Multifunktionaler Kompaktwagen

(sm). Der neue Fiat Idea hat das Potential zum Trendsetter im Segment der kompakten Multi Purpose Vehicle (MPV). Außen originell, innen intelligent. Der knapp vier Meter

lange Idea ist das ideale Fahrzeug für junge Familien oder dynamische Paare - sei es für die Einkaufsfahrt in die City, den Freizeitsport oder die Reise in den Urlaub. Kompakt bedeutet beim Fiat Idea eine Länge von 3,93 Metern bei einer stattlichen Breite von 1,70 Metern und einer Höhe von 1,66 Metern. Dazu ein mit 2,51 Metern auffallend großer Radstand. Abmessungen, die reichlich Platz für Insassen und Gepäck signalisieren. Dazu einen Innenraum, der variabel und großzügig bemessen zugleich ist. Ein variabler Gepäckraum hinter der großen Heckklappe (Ladevolumen 315 bis 1.460 Liter) ermöglicht die unterschiedlichsten Nutzungszwecke. Originell gehts auch



Der neue Fiat Idea folgt dem Trend der Zeit - sein Äußeres besticht durch eine kompakte, stromlinienförmige Keilform.

im Innenraum zu. Das pfiffig gegliederte Armaturenbrett mit übersichtlichem Instrumentenbord und integriertem, in der Höhe griffgerecht platziertem Schalthebel. Optisch dominant ist die Mittelkonsole, die auch dem Beifahrer die einfache Bedienung der Heizungs- und Lüftungsanlage, der Klimaanlage sowie der Radioanlage erlaubt. Praktisch sind die vielen Ablagen, wie die beiden großen geschlossenen Ablagefächer an der Oberseite des Armaturenbretts, die Fächer in den Seitenpaneelen samt dem Doppelfach, die in das Wagendach integrierte Ablage, das große Fach zwischen den Vordersitzen und die Taschen an den Lehnenrückseiten. Details, die zusammen mit den bequemen Sitzen die auch in dieser Hinsicht durchdachte Konzept des Idea belegen. Zum Verkaufsstart in Deutschland wird der kompakte Fiat in drei Ausstattungsvarianten

und ein speziell konfiguriertes Abgassystem besonders leise arbeitende Aggregat leistet 70 kW (95 PS) und garantiert dem neuen Fronttriebler gute Fahrleistungen (0 bis 100 km/h 11,5 Sekunden, Höchstgeschwindigkeit 175 km/h) bei angemessenem Verbrauch (6,6 Liter auf 100 km/h). Dieselpower zeigt sich bereits beim 1,3 Liter Multijet-Diesel, dem kleinsten Vierzylinder-Diesel mit Common Rail Technik auf dem Markt. Er leistet 51 kW (70 PS) und ist gut für eine Höchstgeschwindigkeit von nahezu 160 km/h. Ihm zur Seite steht ein 1,9 Liter Multijet Diesel. Der Selbstzünder mit Mehrfacheinspritzung leistet 74 kW (100 PS) und beschleunigt den Idea in 11,5 vom Stand auf 100 km/h, und garantiert eine Höchstgeschwindigkeit von



Der Fiat verwöhnt seine Insassen mit einem großzügigen wie benutzerfreundlichen Innenraum - die Sitze sind beispielsweise ergonomisch geformt.

(Active, Dynamic und Emotion) sowie wahlweise mit vier Motoren (zwei Benziner, zwei Multijet-Diesel) angeboten. Einstiegsbenziner ist der alt bekannte 1,2 Liter Vierventil Fire Motor mit 59 kW (80 PS), dem ein 1,4 Liter Vierventil Vierzylindertriebwerk zur Seite steht. Das durch seine Einbaulage

nahezu 180 km/h, verbraucht 5,5 Liter und erfüllt, wie auch die beiden Benzinmotoren, die Abgasnorm Euro 4.

Der neue Fiat Idea wird am 24. Januar im Autohaus Vedovelli, Robert-Bosch-Str. 1, 21629 Neu Wulmstorf, präsentiert.

Renault Mégane Coupé-Cabriolet:

Fahrspaß unter freiem Himmel

(wvp). Das neue Mégane Coupé-Cabriolet ist das weltweit erste Serienmodell, das über ein voll versenkbares Hardtop aus Glas verfügt. Es spricht damit gleichermaßen Cabriolet- wie Coupé-Interessanten an. Mit dem eleganten, dynamischen Design, den vier vollwertigen Sitzplätzen, dem großzügigen Kofferraumvolumen sowie der hervorragenden Sicht nach hinten bietet das neue Mégane Coupé-Cabriolet alle Vorzüge eines Cabriolets, ohne dessen herkömmliche konzeptionelle Nachteile aufzuweisen. Angetrieben wird die Renault-Neuheit von den leistungsstärksten Benzin- und Dieselmotoren der drei- und fünftürigen Mégane Limousine. Bereits ab Verkaufsstart hat der Kunde die Wahl zwischen drei drehmomentstarken Antriebseinheiten: zwei Benzinmotoren, dem 1.6 16V mit 85 kW/115 PS und dem 2.0 16V mit 103 kW/140 PS, sowie einem besonders kultiviert arbeitenden Dieselmotor mit Sechsgang-Schaltgetriebe, dem 1.9 dCi mit 88 kW/120 PS. Optimalen Schutz bei offenem und geschlossenem Dach garantiert das umfassende Sicherheitspaket, das neben "Anti-Submarining-Airbags" für die Vordersitze auch fest installierte Überrollbügel beziehungsweise automatisch ausfahrende Sicherheitsbügel

enthält. Das Coupé-Cabriolet bietet damit eine ideale Synthese aus Fahrspaß und Sicherheit. Das von dem deutschen Cabrio-Spezialisten Karmann konstruierte Glasdach ist nicht nur ästhetisch schön, sondern bietet eine ganze Reihe handfester Vorteile: Die Grenzen zwischen Innen und Außen zerfließen, die Sicht nach hinten ist bedeutend besser als in herkömmlichen Coupés oder Cabriolets, und alle Passagiere profitieren von einem deutlich großzügigeren Raumgefühl. Das 4,0 mm dicke "Vénus 35"-Spezialglas garantiert zudem einen hervorragenden Geräusch- und Klimakomfort. Dank der be-

heizbaren Heckscheibe sowie der langen Lebensdauer und anhaltenden Schönheit des Glasdaches gehören die sonst üblichen Nachteile eines Cabriolets mit Stoffverdeck definitiv der Vergangenheit an. Der elektrohydraulisch angetriebene Schließ- und Öffnungsmechanismus funktioniert voll automatisch und erfordert keinerlei zusätzliche Verriegelung: In nur 22 Sekunden verwandelt sich das geschlossene Coupé einfach per Knopfdruck in das offene Cabriolet.

Das Autohaus Menk in Neu Wulmstorf, Bahnhofstr. 83, präsentiert das neue Mégane-Coupé-Cabriolet am 24. Januar.



Das neue Mégane Coupé-Cabriolet ist das weltweit erste Modell mit serienmäßig voll versenkbarem Hardtop aus Glas. Entworfen und konstruiert wurde die innovative Dachkonstruktion in Zusammenarbeit mit dem deutschen Spezialisten Karmann. Das Dach wird von Karmann an das Werk Douai geliefert und dort von Renault direkt ins Fahrzeug montiert. (wvp) Foto: Renault

Unser Service für Sie

Unsere Komplettpreis-Angebote für Sie:



Inspektionen zum Komplettpreis. Gerne machen wir Ihnen für Ihren Opel ein attraktives Angebot.

Bremsbeläge + Brems Scheiben vorne für Corsa B ab Bj. 93	111,11 EUR
Auspuff ab Kat für Kadett E, Corsa B, Astra F, Vectra A	175,00 EUR
Wasserpumpe mit Zahnriemen für Corsa B, Astra F, Vectra A (Benzinmotoren)	ab 145,00 EUR
Klimaanlagenwartung + Desinfizierung	99,00 EUR
Fahrzeugkomplettaufbereitung inklusiv Polieren	157,00 EUR
Ölwechsel mit 5w40 Synthetiköl	ab 48,50 EUR

Komplettpreise für sämtliche Modelle und Verschleißreparaturen auf Anfrage.

Ihr Opel Partner

Autohaus Rubbert GmbH

Vertragshändler der Adam Opel AG
 21149 Hamburg (Neugablen)
 Cuxhavener Straße 355
 Telefon 70 10 12 0
 oder 701 40 33
 Telefax 70 10 12 26



Opel. Frisches Denken für bessere Autos.

Automobilhandelsges. AST mbH
 Rönneburger Str. 57, Harburg

Angebot der Woche



Smart Passion Cabriolet, silber, 112, Leder, Klima, Rd./Cd, 120km € 11.800,-

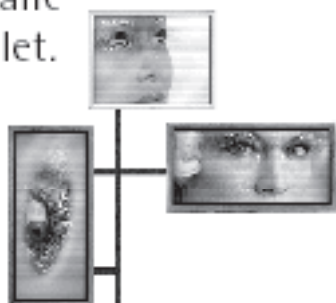
Widerrang-Angebote:	
E23H, 96, Autom., Klima, 69km	€ 13.900,-
Call IV, 00, 88D, Klima, 4-tür.	€ 9.900,-
Call IV TDI, 99, Klima, 4-tür., 81 kW	€ 9.900,-
Zafira Diesel, 00, Elegance, Klima	€ 10.900,-
520i, 00, Autom., silber, 510km	€ 16.900,-
Escort Turnier Diesel, 97, 88km	€ 4.900,-
Astra Kombi, 01, silber, Klima, 510km	€ 4.400,-
Passat Variant TDI, 01, Klima, 320km	€ 16.900,-
Volvo V70 Kombi, Diesel, 00, Klima, 88D	€ 16.900,-
Escort Fließ, 98, silber, 4-tür., 88D	€ 4.400,-
Nissan Micra, 98, silber, 470km	€ 4.900,-
Nissan Primera, 97, Klima, 520km	€ 5.400,-
Cosco II, 99, silber, 88D, 4-tür.	€ 5.950,-
316i Coupé, 97 + 00	ab € 6.900,-
Audi A4, Autom., 98, silber, 610km	€ 7.900,-
BMW 318i, 99 + 00	ab € 10.900,-
Seat Leon TDI, 4-tür., Klima	€ 12.900,-

Sonntags Schautag ab 11 Uhr

Tel. 0 40 / 2 80 88 40 Fax 0 40 / 2 80 31 30
 Internet: www.ast-automobile.de
 E-Mail: ast-mbh@t-online.de



Premiere des Renault Mégane Coupé-Cabriolet.



RENAULT MEGANE

Was braucht es, damit ein Sonnenanbeter auch den Winter genießen kann? Einen Knopfdruck und 22 Sekunden. So lässt sich das neue Renault Mégane Coupé-Cabriolet vom Cabriolet in ein Coupé verwandeln, ohne dass man auf einen einzigen Sonnenstrahl verzichten muss. Denn mit dem versenkbaren Panorama-Glasdach bleibt es auch geschlossen immer offen.

Feiern Sie in unserem Autohaus den Start des neuen Renault Mégane Coupé-Cabriolet.

Besuchen Sie uns zur Premiere am 24. Januar 2004*

Wir freuen uns auf Sie.



*Seit lang. Die Größe und die Farbe sind nicht verbindlich. Änderungen vorbehalten.

menk

Renault-Vertragshändler
 Bahnhofstraße 83 · 21629 Neu Wulmstorf
 Tel. (040) 700 04 48 und 700 05 49
 Fax (040) 700 35 66

BAUEN und Wohnen

Massivholztreppe: Modernes Design oder Landhausstil bevorzugt?

(spp) Bei der Treppenplanung für Ein- und Zweifamilienhäuser werden Massivholztreppe besonders gerne ausgewählt. Zwei wesentliche Gründe sprechen dafür – erstens ist es der Werkstoff Holz selbst, zweitens sind es die variablen Bau- und Gestaltungsmöglichkeiten, die

Ein sicheres Dach über dem Kopf Tausendsassa Dachziegel

(mG) Das Dach des Eigenheims als Spiegel der Seele? Nein, das würde wohl etwas zu weit gehen. Dennoch, Deutschlands Dächer sind so unterschiedlich wie ihre Eigentümer. Neben dem menschlichen Grundbedürfnis, ein sicheres Dach über dem Kopf zu haben, bringt es auch, je nach Ausführung, eine ganz individuelle Note zum Ausdruck.

Tondachziegel sind eine äußerst funktionstüchtige und witterungsbeständige Dacheindeckung. Das "Haupt" des Hauses wird durch sie vor Regen, Schnee und Frost geschützt und das Wohnraumklima wird positiv beeinflusst. Zudem verhindern sie, dass sich ein äußerer Brand auf das Innere ausbreitet. Gegen UV-Strahlung oder sauren Regen sind sie resistent.

Das Naturprodukt Dachziegel besteht aus Lehm bzw. Töpferton und Wasser und verleiht jedem Haus ein natürliches Erscheinungsbild.

Farbliche Variationen ermöglichen edelengobierte Dachziegel. Hierzu werden verschiedene Tonarten gemischt und mit Metalloxiden vor dem Brennen bei 1.000 Grad Celsius auf die Ziegel gespritzt. So entstehen unter anderem diverse engobierte Rottöne sowie Schwarz. Etwa 25 Hauptziegelarten bieten etwas für jeden Geschmack, egal, ob puristisch, historisch oder mediterran.



(mG) Dachziegel verleihen dem Haus einen individuellen Charakter. Foto: Wiekor

Holz bietet und die gerade in Wohnbereichen eine richtungweisende Rolle spielen.

Die Bauart: Ob die Treppe gerade, einviertel- oder halbgewandelt ist oder in polygonaler Bauweise ausgeführt wird, hängt von den Platzverhältnissen und von den Kosten ab, die in dieses Bauteil investiert werden können. Meistens wird eine Treppe heute halbgewandelt ausgeführt, weil diese Variante nicht nur platzsparend ist, sondern bei entsprechender Grundrissplanung auch viele Vorteile bietet. Empfehlenswert sind Grundrisse von etwa 160 x 300 cm (besonders gleichmäßig im Stufenverlauf und daher gut zu begehen), oder 198 x 226 cm (sehr platzsparend), oder 123 x 376 (die breite Ansicht wirkt sehr elegant).

Das Holz: Bei der Wahl des Holzes ist Buche, natur oder bunt sortiert, dominierend. Buche ist im Möbel- und Fußbodenbereich vielfach anzutreffen und bietet daher ausgezeichnete Voraussetzungen für harmonische Kombinationen. Dies gilt auch für Ahorn und



(spp) Spielerisch wurde die Spindeltreppe mit den Schwarz/Weiss-Kontrasten des Bodens verbunden.

Foto: Treppenmeister Birke, die maßgebenden Hölzer für Treppen der mittleren Preisklasse. Bei sehr luxuriösen Treppen wird gerne Kirschbaum verwendet. Interessante Aspekte bieten zudem neue Holzwerkstoffe wie stabverleimte Massivholzplatten, die je nach Holzart und Sortierung sehr lebendige Musterungen aufweisen können. Die Farbe: Ein weiteres

wichtiges Gestaltungselement bei Treppen ist die Farbe. Während der Landhausstil eine angemessene Zurückhaltung in Naturtönen fordert, dürfen bei designbetonten und jungen Einrichtungsstilen durchaus Kontraste variieren. Bevorzugt werden die Holzstufen meist nur mit einem Klarlack oder Decklack versiegelt. Pfosten, Stäbe und Handläufe dagegen zeigen ein breites Farbenspektrum von zarten Nuancierungen bis hin zur kräftigen Farbpalette.

Tipp: Jede Treppenplanung ist erst dann perfekt, wenn auch die Gestaltung rund um die Treppe mit einbezogen wird. Das bedeutet, dass von der Farbgestaltung der Wände, über die Auswahl des Fußbodens bis hin zu passenden Möbeln alles ein harmonisches Ambiente darstellen soll. Jede Menge Ideen und Anregungen dazu findet man zum Beispiel im Ratgeber „Treppen-ABC“, das kostenlos angefordert werden kann bei: Treppenmeister Partnergemeinschaft, Abteilung 7125, Emmingerstr. 38, 71131 Jettingen.

Markisen gibt es in vielen Varianten

Das Aufheizen verhindern

Markisen verhindern das Aufheizen von Räumen ebenso gut wie Außenjalousien oder Rollläden – allerdings nur unter der Voraussetzung, dass die betreffende Fensterscheibe nicht direkt von der Sonne beschienen wird. Markisen gibt es in vielen verschiedenen Varianten:

- Gelenkarm-Markisen spenden auch auf großen Terrassen Schatten und können ihre Arme beim Einfahren platzsparend zusammenlegen.
- Die Senkrecht-Markise wird wie ein Rollo direkt vorm Fenster in Führungsschienen montiert.
- Bei der Fallarm-Markise führen Ausstellarme die Stoffbahn von oben schräg nach außen.
- Die Markisolette hat sowohl Führungsschienen als auch Ausstellarme und verbindet senkrechten mit schrägem Sonnenschutz.

Windböen, Wolkenbrüche oder auch nur ein leichter Sommerregen sind die natürlichen Feinde von Markisen. Moderne Fasern machen sie aber recht wetterbeständig



Foto: markilux-sunsilk

und lassen sie einiges aushalten; außerdem sind aktuelle Materialien dünner und elastischer als frühere Gewebe, so dass sich beim Aufwickeln weniger Falten bilden. Gute Pflege erhöht zudem die Lebensdauer; darum sollten Flecken sofort ausgebürstet und/oder mit Feinwaschmittel ausgewaschen werden.

Klassisch wird die Markise von Hand mit einer Kurbel geöffnet bzw. geschlossen. Komfortabler ist eine elektronische Steuerung kombiniert mit einem Rohrmotor.

• Eigenheimzulage
• Förderkredite
• niedrige Zinsen
bauen Sie jetzt Ihr
Die-Lei-Bau

Niedrigenergiehaus
- Holzrahmenbau
- individueller Grundriss
- Klinker- oder Lärchenschalung
z.B. 114 m² DIN-Wohnfläche
- Walmdachbungalow 27°
- ab € 108.888,- schlüsselfertig
- ohne Maler/Bodenbeläge
Telefon: 0 41 41/60 02 10
Fax: 0 41 41/51 28 38
www.dieleibau

Hermann & Peter Richter GbR
Herstellung und Montage

- Holzzäune aller Art • Drähtzäune
- Carports • Palisaden • Pergolen
- Stahlmattenzäune

Am Darge 1 • 21070 Eyendorf
Telefon (041 72) 6585 • Fax (041 72) 6286

Tischlermeister Clemens Pawlik

fertig für Sie nach Ihren individuellen Wünschen

- Einbauschränke • Fenster u. Türen • Rolläden u. Verglüng
- Innenputz • Eintrichtung • Reparaturen

Büro: Wacholderweg 17 • 21629 Neu Wulmstorf • Tel: (048) 700 55 47 • Werkstat: Rudolf-Diesel-Str. 4
Fax: (040) 700 45 74 • Gewerbegebiet

elektromeister
Telefon 700 65 87 **MARTIN HOWOLD**

Elektro-Installation • Kundendienst
21629 Neu Wulmstorf • Hauptstraße 40

schnell – sauber – trocken – schnell – sauber – trocken

Gussasphalt-Estrichbeläge

für Neubau, Altbau, Melkstände u. v. a.
...auf Holz- und Betonböden – Idealer Schallschutz –

Heini-W. Brunkhorst
GmbH & Co. KG

ASPHALT- UND FUSSBODENBAU
Tannerkamp 20 • 27404 Zeven
Telefon (04281) 1033 + 1034 • Fax 87 53

WAREMA Markisen

Gelenkarm-Markisen zu günstigen Winterpreisen!
1.12.03–19.3.04

Die beste Adresse – Ihr Metallbau-Partner
Aluminium-Fenster/-Türen/-Terrassendächer

Rolläden und Sonnenschutz
Meisterbetrieb für Metallbau

h+s alubau gmbh www.hs-alubau.de
NW • Liliencronstraße 53 • Tel. 700 168-0 od. 700 60 44 • Fax 700 60 46

Container
☎ 040/414343-00

in allen Größen von 1-35 m³
für Industrie - Gewerbe - Haushalte

- Bauschutt
- Bauabfälle
- Abbruchmaterial
- Erdaushub
- Straßenaufbruch
- Gartenabfälle
- Wertstoffe aller Art
- Sonderabfall

RWE Umwelt Hamburg GmbH
vormals Jutta Schirmer GmbH
Hörstener Straße 52, 21079 Hamburg
T: +49(0)40/414343-00 • F: +49(0)40/414343-31

RWE Umwelt

Nutzen Sie die günstige Zeit!
Unsere **mobile Heizzentrale** sorgt für Wärme und Warmwasser, während wir Ihre Heizung sanieren

über 135 Jahre

Sauer

Heizung • Sanitär • Metallbau
Erich Sauer GmbH & Co. KG
Stader Straße 3/5 • 21614 Buxtehude
Tel 04161/74140 • Fax 04161/741450
www.sauer-city-map.de
e-mail sauer.buxtehude@t-online.de

Lüftung, Gasfeuerungen
Gas- u. Wasser, Bad und WC
Klempnerei
Bauschlosserei
Fenster und Türen
Sclartechnik
Staubsauganlagen
Wintergärten

Mitglied der Gas-Gemeinschaft Hamburg e.V.
Mit Erdgas gemeinsam für die Umwelt

Energie muss fließen – Schlaue Heizung

SolarZentrum Hamburg
 www.solarzentrum-hamburg.de
 Tel. 35 90 58 20
 • Basisberatung • Planungsunterstützung
 • Förderinformationen



Wir beraten Sie gerne: Buxtehuder Straße 76, 21073 Hamburg
 Bitte sprechen Sie mit Karin Hoops oder Bernhard Weyes-Borchert einen Termin ab.
 Wir arbeiten im Auftrag der Behörde für Umwelt und Gesundheit Hamburg.

SOLEADO®
 Solartechnik
 mit Frischwassersystem

Mittelweg 4 · 21379 Rullstorf · Tel. 041 36/90 03-0
 Mobil 0179/527 85 72 · www.soleado.de

Lassen Sie jetzt die Abgaswerte Ihrer Ölheizung überprüfen!

Puschmann
 Heizung Sanitär
 Qualifiziert eingetragener Fachbetrieb

Inh. Michael Puschmann
 Bi de Hütten 1 · 21714 Hammah
 Telefon (041 44) 80 16 · Fax (041 44) 80 81

Mit Qualität heizen.
 Shell Thermo Eco-Ultra

Rufen Sie uns an:
 Shell & DEA Direct GmbH
 Kohlenwiese 14
 22761 Hamburg
 Tel. 040/85 31 48-491
 Fax 040/85 31 48-400

Frank Geils GmbH
 Solar, Heizung, Sanitär

Ihr Spezialist für Großsolaranlagen, Photovoltaik und Heizungsmodernisierung im Ein- und Mehrfamilienhaus

Tel. 0 42 61/84 88 01 • Fax 0 42 61/84 88 02
 www.frank-geils.de

Flüssiggas - Energie, die überzeugt!

Wir planen und bauen Flüssiggas-Anlagen für jeden Bedarf und sichern zuverlässig Ihre Energieversorgung.

Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie mit Energie!

Tyczka Totalgaz GmbH
 Fachberater:
 Henning Scheiring
 0171/702 56 48
 Arno Beckers
 0171/7710846



www.tyogaz.de
 info@tyogaz.de

Tyczka TOTALGAZ

Tyczka und TotalFinaElf – Anzeige – Kesselerneuerung richtig planen

Tyczka Minol wird mit der Tyczka Totalgaz verschmolzen

Die Tyczka GmbH & Co. KGaA, Geretsried, und die TotalFinaElf Deutschland GmbH, Berlin, bauen ihre bereits seit 10 Jahren erfolgreiche Partnerschaft im Flüssiggas-Endverbrauchergeschäft weiter aus. Dies geschieht durch Verschmelzung der Tyczka Minol GmbH, Leipzig, mit der Tyczka Totalgaz GmbH, Geretsried, an denen beide Gesellschafter zu je 50% beteiligt sind.

Damit fassen beide Partner ihre Flüssiggasaktivitäten im gesamten Bundesgebiet unter dem Dach der Tyczka Totalgaz GmbH, Geretsried, unter Beibehaltung der Beteiligungsverhältnisse zusammen.

Die Marktstärke von Tyczka Minol lag bisher in den neuen und die von Tyczka Totalgaz in den alten Bundesländern. Durch die Bündelung der Kräfte und die Nutzung von Synergien beim Marktauftritt wird die

Voraussetzung für weiteres Wachstum geschaffen. Als einer der größten Flüssiggas-Anbieter Deutschlands wird das Unternehmen sein Leistungsspektrum, insbesondere für bundesweit tätige Kunden und Partner, nachhaltig erhöhen.

Zusätzlich werden sich die Kostenstrukturen durch die Nutzung von Synergien weiter verbessern, wobei die Kundennähe durch Ausbau und Stärkung der Standorte Leipzig, Dresden und Geretsried als wesentlicher Erfolgsfaktor unverändert erhalten wird.

„Die noch intensivere Nutzung der Kapazitäten der TotalFinaElf als europäischer Marktführer der Mineralölbranche und die knapp 80 Jahre Erfahrung der Tyczka-Unternehmensgruppe im deutschen Flüssiggasmarkt eröffnen herausragende Perspektiven hinsichtlich Wachstum und Erschließung neuer Geschäftsfelder“, er-

klärte der Vorsitzende der Geschäftsführung der Tyczka Totalgaz, Peter Frieß. Er wird das Unternehmen auch weiterhin gemeinsam mit Hanns Richard Hareiner und Bernard Leclerc führen.

Das Joint Venture Tyczka Minol hat sich seit 1991 durch eine erfolgreiche Unternehmens- und Vertriebspolitik zu dem führenden Flüssiggasanbieter in den neuen Bundesländern entwickelt. Im vergangenen Jahr fassten beide Partner auch ihr Endverbrauchergeschäft in den alten Bundesländern in einem zu gleichen Teilen gehaltenen Joint-Venture, der Tyczka Totalgaz GmbH, Geretsried, zusammen.

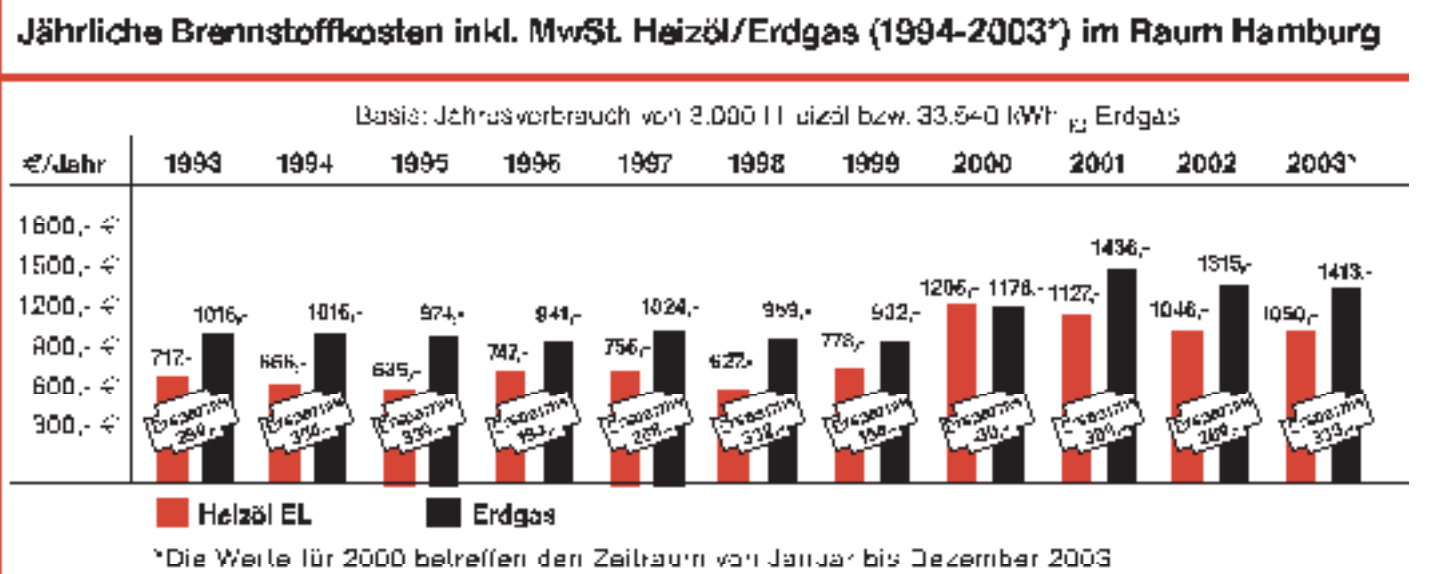
Unberührt von dieser Maßnahme verbleibt der jeweilige Geschäftsbereich Flüssiggas-Handel, mit der Direktbelieferung von großen Industrie- sowie Handelskunden, weiterhin bei den Muttergesellschaften.

Checkliste für Heizungsmodernisierer

Was kostet eigentlich eine neue Heizung mit Warmwasserspeicher und wieviel Geld spart man mit einer Gas-Brennwertheizung? Auf diese Fragen gibt der Initiativkreis Erdgas & Umwelt in der Broschüre „Heizen mit Erdgas“ Auskunft. Dabei haben Experten aus der Gaswirtschaft, der Heizgeräteindustrie und dem Fachhandwerk die wesentlichen Fakten zusammengetragen.

Der Ratgeber bietet Bauherren und Hauseigentümern praktische Hilfe bei der Heizungsplanung. Anhand einer Checkliste kann einfach nachgeprüft werden, ob der alte Wärmeerzeuger ein Energieverschwender ist. Das Sparpotential neuer Heiztechnik lässt sich über Beispielrechnungen nachvollziehen. Die unterschiedlichen technischen Lösungen von Heizung und Warmwasserbereitung werden anschaulich erklärt und Preisbeispiele genannt. Die kostenlose Broschüre kann man unter der Telefon-Nr. 0 18 02/34 34 52 (6 Cent pro Gespräch) oder im Internet unter www.ieu.de bestellen.

Heizöl in Hamburg mit Abstand günstiger!



Der gesamte Preisvorteil der letzten 10 Jahre in Höhe von 2.518,- € liefert einen Beitrag zur Modernisierung Ihrer Ölheizung.

Hinweis: Für einen vollständigen Heizkostenvergleich sind neben den reinen Brennstoffverbrauchskosten die betriebs- und kapitalgebundenen Kosten eines Heizsystems zu berücksichtigen. Die individuell erzielten Preise können von den angegebenen Durchschnittswerten abweichen.

Dachdeckermeister · Elektromeister
SPANGENBERG
 Solarenergie gibt es im Überfluss – man muss sie nur nutzen...
 DACHTECHNIK SOLAR-DACHSYSTEME
 mit SOLAR-KOLLEKTOREN oder PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN
 Nutzen Sie speziell Förderungen (ab 2004)!

21698 Bargstedt, Bahnhofstraße 24 · Tel. 0 41 64 / 41 80

ARNOLD RÜCKERT
 Heizungstechnik und Sanitär
 ☎ 75 11 57-0
 21107 Hamburg · Schmidts Breite 19
 www.rueckerheizung.de • Solaranlagen • Not- u. Störungsdienst

KK 0 40/77 03 37
 Kundendienst für alle Elektrogeräte
 Ihr Spezialist für
 Elektrogeräte, Haustechnik, Installationen von Licht-, Kraft- und Antennen-Anlagen, Sat- und Kabelanlagen, Daten-Netzwerktechnik, Hausgeräte, E-Heizungsanlagen, Nachtspeicherheizungen, Einbauküchen und Beleuchtungskörper

Kaplun + Kluge GmbH
 Prachtkiferweg 5 / Ecke Marienkiferweg 47
 21077 Hamburg-Harburg

Holst
 Sanitärtechnik
 Klempnerei
 Heizungsbau
 21647 Moisburg
 Hollenstedter Straße 16
 Tel. 0 41 65 / 66 42 • Fax 62 59

Mitglied der Gas-Gemeinschaft Hamburg e.V.
 Mit Erdgas gemeinsam für die Umwelt

Energie muss fließen – Schlaue Heizung

Wichtiges Dokument fürs Haus

Bei neuer Heizung Energiepass anfordern

(spp) Seit einem Jahr muss für alle Neubauten ein Energiepass ausgestellt werden. Er enthält rechnerische Angaben zum Energiebedarf eines Gebäudes und der Heizung. Für Häuser, die vor 2001 gebaut wurden und für kleinere Hausweiterstellungen ist der Ausweis nicht vorgeschrieben. Dennoch sollten sich Hausbesitzer das Dokument bei einer Heizungsmodernisierung oder bei Umbauten ausstellen lassen.

„Der Energiepass zeigt auf, wie energiesparend ein Haus gebaut und ausgerüstet ist“, sagt der Haustechnik-Experte Professor Rainer Hirschberg von der Fachhochschule Aachen. „Die Angaben werden

beim Verkehrswert berücksichtigt und sind wichtige Argumente, wenn man das Haus später einmal verkaufen möchte.“ Auch mit Blick auf die fünfjährige Gewährleistung am Bau hat der Energiepass Vorteile.

Für die Berechnung des Energiebedarfs sind bei Neu- und Umbauten die Architekten



(spp) Die neue Heizung ist fertig montiert. Im Energiepass wird dokumentiert, wie viel Energie sie durchschnittlich benötigt. Foto: Rotex

und Planer verantwortlich. Bei Altbauten übernehmen das Energieberatungsagenturen. „Bei einer Heizungssanierung sollte der Hausbesitzer den Energiepass von seinem Heizungsbauer anfordern“, rät Franz Gramling, Geschäftsführer des Heizungsherstellers Rotex in Güglingen. „Gute Fachbetriebe haben Computerprogramme, mit denen der Pass schnell berechnet und ausgedruckt werden kann.“

Ein weiterer Vorteil: Bereits

im Vorfeld einer Sanierung kann man mit Hilfe der Energieaudiendiagnose beurteilen, welche Sanierungsmöglichkeiten unter wirtschaftlichen und ökologischen Gesichtspunkten am sinnvollsten sind. Franz Gramling: „Anhand der technischen Daten verschiedener Heizungskomponenten wird ausgerechnet, wie zum Beispiel eine Öl-Brennwertheizung oder eine Solaranlage den Energiebedarf des Hauses verbessert.“

individuelle Solartechnik

Solarstrom

Solarthermie
• Warmwasser
• solares Heizen

MAK Tech - Björn Rummel - Schotstek 32 a - 21129 Hamburg
Tel.: 040-98 76 02 09 - 0174-8 92 54 13 - <http://www.mak-tech.de>

Innungsbetrieb

Joh. Ehlen GmbH
Dachdeckerei/Fassadenbau

► Alles rund ums Dach
► Sanierungsspezialist
► Klempnerei
► Solartechnik
► Photovoltaik

Stader Straße 20 • 21075 Hamburg
Telefon (040) 30 37 47 90 • Telefax (040) 77 38 57
www.dachdeckerei-ehlen.de • mail@dachdeckerei-ehlen.de

Ihre Ölheizung könnte noch besser laufen. Mit dem neuen BP Heizöl Aktiv.

BP Heizöl. Denn der Mensch braucht Wärme.

Walter Schierhorn
Mineralkö-Handel GmbH
Eckeler Straße 1
21224 Rosengarten/Neendorf
Tel. 04108/43 59 90

BP Partner der BP

spritzige Badideen... BÄDER ZUM WOHLFÜHLEN

Wassersparende Armaturen

Das innovative Brausenprogramm Raindance

Duschen erleben – Tropfen für Tropfen

(spp) Gewöhnliche Dinge zum außergewöhnlichen Erlebnis werden lassen. Diese Erkenntnis setzt sich mehr und mehr im Bewusstsein unserer Gesellschaft durch. Bestens hierzu geeignet ist die tägliche Dusche. Duschen macht sauber, doch Duschen kann viel mehr sein. Der Kontakt mit Wasser – Lebenselixier per se – wird zum wahren Erlebnis, vorausgesetzt die Ausstattung dazu stimmt. Ohne großen Renovierungsaufwand wird mit dem neuen Hansgrohe-Brausenprogramm Raindance die Duschkabine zum energiespendenden Erholungszentrum. Wenn das Wasser sanft aus dem großzügigen Rain-Strahl über die Haut perlt, fließen mit jedem Tropfen mehr Sorgen und Verspannungen von Körper und Seele ab.

Bei dieser Handbrause nimmt der Durchmesser des Duschkopfes auf ungewöhnliche 150 mm zu. Zugunsten einer bequemen Bedienbarkeit wurde im Gegenzug der üblicherweise lange Griff verkürzt. Weiche Formen unterstreichen das elegante Design und führen zu einer ergonomischen Handhabung. Auch kleineren, femininen Händen gelingt es mühelos, die fünf verschiedenen Strahlarten – vom sanften, großflächigen Brausestrahl bis zum intensiven Whirl-Massagestrahl – mit einer Hand umzustellen.

In Kombination mit dem schwenkbaren Brausenhalter – Raindance Allrounder genannt – verwandelt sich die Handbrause in ein Duschsystem. Sie wird so zur Kopf- oder auch zur Seitenbrause. Im Gegensatz zu konventionellen Brausestrahlen hält der Allrounder die Raindance am Brausenkopf fest und nicht am Griff. Brause und Halter verschmelzen zu einer Einheit. Vorteil:

Brause samt Bügel können mit einer Hand bedient und stu-

fenlos in jede Position gebracht werden.

Der Soft-Grip-Einsatz aus transluzentem Silikon am Brausenkopf hält die Handbrause rutschsicher in Position. Sie wird so im Halter mühelos geschwenkt, und steht entweder vertikal zum Körper des Duschenden (Seitenbrause) oder horizontal als großflächige Kopfbrause.

Wer einen lauen Sommerregen in der heimischen Dusche original nachempfinden möchte, kommt an der Raindance Air Kopfbrause nicht vorbei. Sie saugt pro Minute ca. 100 Liter Luft an und verwirbelt sie im Wasser. Aus 180 Öffnungen regnen die mit Luft angereicherten Wassertropfen auf



(spp) Regenstrahl aus der Raindance Handbrause. Foto: Hansgrohe

den Körper. Dank der Luftanreicherung verbraucht diese Regenbrause weniger Wasser als vergleichbare Kopfbrausen ohne Luftansaugung. Durch die Luftschlüsse werden Wassertropfen zu Wasserperlen, streicheln wohligh weich die Haut. Der ganze Körper wird umhüllt, denn der 240 mm-Brausedurchmesser macht die Raindance-Kopfbrause zum wahren Regenwunder.

Für Hausbesitzer, die an die Zukunft denken.

Neue WC-Generation



(spp) Äußerlich kein Unterschied zum „normalen“ WC: ohne Fliesenbeschädigung ist das „VariVIT Hub-WC“ in der Höhe verstellbar und damit barrierefrei vorbereitet. Foto: MEPA

(spp). Das neue „VariVIT“ Hub-WC-Element ist prädestiniert für Hausbesitzer, die an die Zukunft denken. Weil das Installationselement auch nachträglich ohne Beschädigung der Fliesen eine Höhenverstellbarkeit des WCs um sieben Zentimeter ermöglicht, können bestehende Bäder im Handumdrehen barrierefrei angepasst werden. Ermöglicht wird die stufenlose Höhenverstellbarkeit durch spezielle Profilaussparungen zur Justierung der Befestigungsbolzen im Installationselement. Rein äußerlich unterscheidet es sich nicht vom „normalen“ WC.

Dass alle drei Mepla WC-System-

lösungen eine gute Figur machen, ist noch einer weiteren Ausstattungskomponente zu verdanken: die „Sanicontrol“-Spülkästen überzeugen nicht nur in funktionaler Hinsicht. Mit ihren formschönen, in attraktiven Farben lieferbaren Betätigungsplatten setzen sie neue Akzente im Design.

Erhältlich ist die neue WC-Generation bei autorisierten Betrieben des Sanitär-Fachhandwerks. Diese garantieren auch den fachmännischen Einbau.

Infos bzw. Bezugsquellen bei: Mepla – Pauli und Menden GmbH, Rolandsecker Weg 37, 53619 Rheinbreitbach, Tel. 02224/929-0, www.mepa.de

Natürlich wählen
Natürlich mit Fliesen

Fliesen Henke
...mit der größten Auswahl

- Über 2000 qm Ausstellungsfläche
- viele Ideen für Bad, Küche und Wohnbereich
- House of Villars & Boch

Besuchen Sie uns auch unter www.hi-immo-frankfurt.de

Ihr Fachgeschäft für Fliesen, Sanitär und Klempnerei
Obernbergstraße 110 • 77610 • 76189 ULM • 30 8001 • 15100 ULM
Perfonstraße 10 • 21 075 Hamburg • Gewerbestraße 1 • Tel. (0417) 90 31 • Fax (0417) 36 37

Breustedt & Hausendorf Ihr Klempner

Stader Straße 292 • 21075 Hamburg
Fernruf (040) 790 72 19 • Fax 792 69 81

Die Spezialisten für Haustechnik!

Ganz in Ihrer Nähe: Harburg
Hausbruch
Neugraben
Fischbek

Altersgerechte und barrierefreie
Behinderten- + Seniorenbäder ✓
Sanitär-Installation ✓
Gasheizungen ✓
Service + Wartung ✓

Wir beraten Sie gerne!

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

**IHR TRAUM VOM BAD
MUSS kein Traum bleiben!**

- 3-D-Planung
- Ausstellung schöner Bäder

SECKERDIECK

Ihr Sanitär- und Bäder-Prof!

Abflusssysteme • Alles für's Dach • Elektro-Gasgeräte und deren Ersatzteile • Haustechnik • Heizsysteme
Installationszubehör • Küchentechnik • Rohrsysteme
Wassersparende Armaturen

Aug. Seckerdieck (GmbH + Co.) • Sanitär-Großhandel
Buxtehuder Straße 56 • 21073 Hamburg-Harburg
Telefon (040) 766 99 50 • Telefax (040) 76 69 95 10

Öffnungszeiten:
Ausstellung: Mo.-Fr. 7.30-18.00 Uhr, Sa. 10.00-14.00 Uhr
Kleinteilverkauf: Mo.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 8.30-12.30 Uhr

www.seckerdieck.de

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

Peters Bau GmbH

Meisterbetrieb

Ausführung von Neu- und Umbauten, Anbauten, Beton- und Putzarbeiten, Sanierungen

Stremelkamp 13 • 21149 Hamburg-Fischbek
Telefon (040) 701 90 87 • Telefax 701 66 10

Wir planen und bauen Ihr individuelles Traumhaus!



QUINTBAU
Gesellschaft für schlüsselfertiges Bauen mbH

- Bauberatung
- Architektenleistungen
- Bauausführung
- Grundstücksservice
- Immobilienverkauf

Lindenstraße 13 • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. (041 68) 10 28
Fax (041 68) 14 89 • www.Quintbau.de

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH

Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN • GRÜNDÄCHER
CONTAINER-SERVICE bis 3 m²

Cuxhavener Str. 168 Tel. + Fax 040 - 796 43 30
21149 Hamburg Funk 0172 - 95 64 954

Ihr Dachdecker am Ort

sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten
sowie Fassaden- und Flachdach
führt fachgerecht aus

Thomas Listing

Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Druckerei

Bobek Medienmanagement GmbH

Konzeption und Realisierung
von Werbemitteln aller Art

**Offsetdruck
Digitaldruck • Farbkopien**

Cuxhavener Straße 265 b • 21149 Hamburg
Telefon (040) 701 87 08 • Telefax (040) 702 50 14
ISDN (040) 701 20 30 [Leonardo]
e-mail: info@bobekmedien.de

Elektro-Installation

Manfred Holst

Ihr Elektromeister empfiehlt sich
Elektrohaushaltsgeräte-Kundendienst
Industrieservice
Lärchenweg 14 • 21629 Neu Wulmstorf
☎ 700 87 87

Gartengestaltung



Karl Honnens Gartenservice

- Alles rund um's Haus
- Vorbereitung für Heckschnitt
- Wege anlegen/Pflasterung, Terrassen
- Zum Beispiel Rasenneusaat, Dauerpflege

Neu Wulmstorf, Hellbergweg 9b,
Tel. 040/700 25 73 + Fax 040/70 97 06 73

Gas u. Brennwerttechnik • Sanitär



Schöne Bäder **Schönteich** Sanitärtechnik GmbH
Sicheres Heizen
**GASHEIZUNG • HAUSANSCHLÜSSE
WARTUNG • BAUKLEMPNEREI**

Sandbek 8 D • 21149 Hamburg • Tel. 702 77 77

Gas • Heizung • Sanitär



Gas- und Sanitärtechnik • Bauklempnerei
Reparaturen und Neuanlagen

Horst Apel GmbH
Cuxhavener Straße 210 ☎ 797 16 70

PETER KELL

Gasheizung • Sanitär • Bäder
Telefon 040/79 01 79-0



Sanitär- und Heizungsinstallation

- Bäder - Gasheizung - Wasser - Flachdächer - Spanndecken
- Beratung - Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst

Alte Weiden 20 b • 21149 Hamburg
Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

KLEMPNEREI LOHMANN

701 91 92

Gas-, Wasser- u. Abwasseranlagen
Leitungsgräben mit eigenem Bagger
Reparaturen • Neuanlagen
Hamburg-Neugraben

Gas- und Sanitärtechnik

Fritz Zander GmbH

Klempnerei • Sanitärtechnik
Gas-, Wasser- und Sielanlagen
Rohrleitungsbau • Reparaturen • Neuanlagen

702 53 53
21149 Hamburg, Cuxhavener Straße 307
Fax 702 28 48

Hausgeräte Kundendienst

H.U.G. Hausgeräte Kundendienst

Neugrabener Bahnhofstraße 10 a
21149 Hamburg ☎ 701 70 11

XX Kaplun & Kluge

Elektro-Installationen
☎ 040 - 77 03 37

Heizung | Heizungsbedarf

Solar- und Brennwerttechnik
Schornsteinsanierung
Wartungsdienst

HEIZUNGSBAU EGGERT

Heizungsbau Karl Eggert GmbH
Falkenbergsweg 91 • 21149 Hamburg
Telefon 040 / 702 26 49 • Fax 040 / 702 38 59
e-mail: info@heizungsbau-eggert.de • www.heizungsbau-eggert.de

Jonny Heitmann • Inh. Kai Heitmann

Zentralheizungs-, Öl- und Gasbefeuerung und Kundendienst
Solaranlagen + Brennwerttechnik
21147 Hamburg (Hausbruch)
Schaapshusen 11 ☎ 796 44 10

Jens Heitmann Heizungstechnik

Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister

- Ölanlagen • Wartungsdienst • Schornsteine
- Gasanlagen • Störungsdienst • Brennwerttechnik

Hausbrucher Moor 13
21147 Hamburg ☎ 040/796 84 62

NOTDIENST - RUND UM DIE UHR

TEL. (040) 7 51 15 70

SANITÄRE KOMPLETTLÖSUNGEN

ZENTRALHEIZUNGSANLAGEN



ARNOLD RÜCKERT GMBH HEIZUNGSTECHNIK UND SANITÄR
www.rueckertheizung.de • mail@rueckertheizung.de

Klempnerei

WASSER • SANITÄR • GAS
HEIZUNG • KLEMPNEREI
METALLBEDACHUNG
KUNDENDIENST

TEL. 040 / 76 10 45-0
Notdienst 040/76 10 45-45
0800 dunckel

Wilfried Dunckel GmbH • Beerentalweg 35 a • 21077 Hamburg



Kohlen • Heizöl • Baustoffe

Herm. Engelken Inh. G. Steinhagen

Heizöl • Kohlen • Kaminholz • Grillkohle
FUHRBETRIEB

Neugraben, Francoper Straße 15 ☎ 701 83 67

Maler- und Tapezierarbeiten

GK Malermeister

Gert Krieger
21149 Hamburg • Tel. 040 / 701 44 89

maler popp

Hans-Jürgen Popp GmbH
Ausführung aller Malerarbeiten
Erasler Straße 13
21629 Neu Wulmstorf ☎ 700 68 28

Anzeigenberatung

☎ (040)
70 10 17-0

Markisen • Rollläden

- Rollläden
- Rolltore
- Fenster
- Türen
- Markisen

Jetzt bei uns!
Insekten-Schutzgitter
im Angebot!

Th. Balzereit Metallbau
Stremelkamp 1 • 21149 Hamburg
Telefon 701 32 36 • Telefax 701 32 19

Kompetenz und Qualität.

30 Jahre GOLLNAST
www.gollnast.de

Markisen • Rollläden • Tore
→ Ausstellung: Mo. - Fr. 9-17 • Sa. 9-13 Uhr
Am Folde 5 • 21629 Neu Wulmstorf
Tel. 040/700 27 85 • Fax 700 81 35

Eine kluge Investition

GRUNGE ÜBER 25 JAHRE
Sonnenschutz- & Sicherheitstechnik

Geutensweg 1, 21149 Hamburg-Neugraben
Tel. 040/702 27 44, Fax 040 / 701 33 31
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30-12.30 + 15.00-18.00, Sa. n. Vereinb.

Markisen • Rollläden



Über 25 Jahre immer für Sie da!

HEIWIE

Birkenbruch 4 • 21147 Hamburg
Tel. 701 36 34 • Fax 702 77 25 • Mobil: 0171/7760078
e-mail: heiwie01@aol.com
Internet: www.heiwie-markisen-rollladen.de

Multimedia

FERNSEH Peithmann

Inh. Norbert Peithmann
Wellloop 36 b • Hamburg-Neugraben

ISDN PHIPS
GRUNDIG SIEMENS
SANYO LGWE SONY

Telekommunikation
Computer
Elektrogeräte
Sat-Anlagen
Überwachungsanlagen
ISDN-Antrags-Abwicklung

Telefon 701 79 76 + 701 79 47 + Fax 701 29 41
Internetadresse: www.fernseh-peithmann.de
e-mail: Ihr-Fachhandel@Fernseh-Peithmann.de

Straßen- und Tiefbau

HJK GMBH

STREMELWEG 4 • 21149 HAMBURG • TEL. 701 58 48
TEL. (0177) 702 58 48 • FAX 040/702 57 85

Ihr Spezialist für Bodenarbeiten, Hofplätze,
Terrassen und Pflasterarbeiten aller Art
Fragen Sie nach unseren günstigen Frühjahrsaktionen!

Taxi

FUNK-TAXI

im ganzen Süderelbegebiet
Harburg, Wilhelmsburg + Neugraben

Anruf genügt!
77 43 53

Größte Taxivermittlung
mit über 90 Taxen - auch
Großraumtaxen
Funk-Taxenruf Harburg GmbH

TAXIRUF TILLE

700 62 48

Bus bis 8 Pers., Kurier-, Kranken- u. Rollstuhlfahrten

Werbeagentur

WERBEAGENTUR BOBECK

POSTFACH 92 02 52, 21132 HAMBURG
CUXHAVENER STR. 265 B, 21149 HAMBURG
TEL. (040) 701 87 08, FAX (040) 702 50 14
ISDN/MODEM (040) 701 20 30

Zimmerei

Dirk Brandt Zimmerermeister

Tel. 040/703 81 444

- AN- UND UMBAUTEN • INNENAUSBAU
- GAUBEN • CARPORTS
- GARTENLAUBEN • ZÄUNE UND PERGOLEN

Die Inserierung auf dieser Seite ist nur für die Laufzeit von mindestens einem Monat möglich!

1 mm Anzeigenhöhe nur 99 Cent

Immobilien & Wohnungsmarkt

Gewerbeflächen

Harburg / Wilstorf, Lager/Büro, 150 m², € 530,- + NK, von privat. **Tel. (0 41 07) 8 89 14 + 51 79**

Immobilien-Gesuche

AIRBUS-Ing. sucht Haus, auch renovierungsbedürftig, in HH-Süd. **GH Immobilien Tel. 792 70 24**

Immobilien-Verkauf

Von Privat, ERH in Eißendorf, 75 m² Wohnfl., 230 m² Grdst., Bauj. '59, renovierungsbedürftig, VB € 125.000,-. **Tel. (040) 790 81 24**

Angebot HH-Fischbek, 1-Zi.-ETW, 3. OG, Bj. 1979, 29 m², Cuxh. Str., Duschb., EBK, Blk., Keller, KFZ-Stellpl., vermietet, gute Verkehrsanb., KP € 30.000,-, keine Courtage. **Tel. (040) 29 82 05 14 Fax: (040) 88 30 54 47**

Besichtigung Hausbruch, Endreihenhaus, Wiedenthaler Bogen 17, So. 14-15h + Mo. 18-18.30h, 4 Zi., EBkü., Bad/WC, renoviert, Vollkeller, Carport, 363 m² günstiges Erbpachtgrundst., € 169.000,-. **Otto-Immobilien Tel. (040) 77 33 38**

Kellenhusen, 3-Zi.-Whg. in 3-Fam.-Hs., Bj. '72, ca. 68 m², Balk., Spitzdach ausbaufähig, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage. **Chiffre 64326**, Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 920252, 21132 Hamburg.

Maschen-Dorf, MRH, 5 Zi., 110 m², V-Bad, G-WC, Carp., Erbp. mtl. € 20,-, Bj. '72, frei, VB 159.000,-, v. Priv. **Tel. (0160) 8 41 29 41**

Kellenhusen, 2-Zi.-Whg. + (2-Zi.-Whg.-Sout. ca. 48 m²) in 3-Fam.-Hs., Bj. '72, ca. 55 m² m. Sout.-Whg., ca. 46 m², gr. Terrasse, mod. einger., ca. 120 m v. Strand, ruh. Lage, € 142.000,-, von privat. **Chiffre 64327**, Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 920252, 21132 Hamburg.

Alt-Hausbruch: Hochwertiges Zweifam'hs., 176/982 m², 6 Zi. + 35 m² Ausbaures., Vollkell., Wintergart., Do'garage, € 315.000,-. **VDM-Makler Wenzel Tel. (0 41 65) 8 24 30**

Finkenwerder, 4 1/2-Zi.-EFH, ca. 120 m², ca. 484 m² Grdst., Bj. '83, VK, Carport, € 255.000,-.

Finkenwerder, 6-Zi.-ZFH, 182 m², ca. 576 m² Grdst., 2 x Bad, G-WC, S/W-Terr., EBK, Gar., € 295.000,-.

Wilhelmsburg, 10 Wohnungen, NME € 43.776,- p. a., € 473.800,-.

Meckelfeld, 3-Zi.-ETW, ca. 80 m², EBK, V-Bad, Balkon, € 109.000,-.

Fischbek, 2-Zi.-ETW, ca. 52 m², Top renov., Blk., Gar., € 75.000,-.

GH Immobilien Tel. 792 70 24 www.immobiliengh.de

Mietgesuche

Hausbruch/Ehestorf, Neuwd.-thal., 2-3-Zi.-Whg. z. 1.2./1.4., an ruhig. Ehepaar, Ende 30, oh. Kinder/Tiere, NR. **Tel. (0 41 82) 82 86**

Kl. Haus, ab 70 m² gesucht, Raum Harburg, Buxtehude, auch Offenzg., Miete/Kauf. **Tel. (040) 796 46 48**

Vermietungen

Maschen-Dorf, MRH, 5 Zi., 110 m², V-Bad, G-WC, Carp., E-Küche neu, Laminat, € 750,- + NK, v. Priv. **Tel. (0160) 8 41 29 41**

Neu Wulmstorf Zentrum, 2-Zi.-Studio-Komfort-Whg., über 2 Ebenen, 59 m², Loggia, Einbauküche, Balkon, von privat, NKM € 485,- + NK + Tiefgarage. **Tel. (040) 796 74 56 oder (0172) 4 51 13 66**

Neu Wulmstorf, 1 Zimmer, 50 m², Pfr., ab 01.05.04, Terrasse, ruhige Wohngegend, Einbauküche, Miete nur 295,- + Nebenkosten, 2 MM Courtage, 2 MM Kautions. **CPM Immobilien VDM Makler Tel. (0 41 65) 97 12 82 www.gosebeck.de**

Neu Wulmstorf, 2 Zimmer, 75 m², DG, ab 01.02.04, Einbauküche, Balkon, zentrale Lage, Miete 545,- + Nebenkosten, 2 MM Kautions, 2 MM Courtage. **CPM Immobilien VDM Makler Tel. (0 41 65) 97 12 82 www.gosebeck.de**

Neu Wulmstorf, 3 Zimmer, 79 m², ruhige Lage, Zweifamilienhaus, Garten, Carport, ab 01.03.04, Miete nur 510,- + NK, 2 MM Kautions, 2 MM Courtage. **CPM Immobilien VDM Makler Tel. (0 41 65) 97 12 82 www.gosebeck.de**

Vermietungen

Hausbruch, 3 Zimmer, 80 m², DG, gute Wohnlage, Gäste WC/Dusche, Vollbad/Dusche, EBK, Garage, Balkon, sofort frei, Miete 600,- + NK, 2 MM Courtage, 2 MM Kautions. **CPM Immobilien VDM Makler Tel. (0 41 65) 97 12 82 www.gosebeck.de**

Buxtehude Zentrum, 3-Zi.-DG-Whg., 80 m², 2 Blk., Fahrstuhl, neue EBK, TG-Stellpl., KM € 650,-, courtagefrei, von privat, bezugsfertig zum 01.01.04. **Tel. (0 41 61) 8 19 60 od. 6 16 42 od. (0171) 4 94 22 17**

HH-Fischbek, exkl. Doppelhaus-hälfte, 5 Zimmer, zum 01.05.04, 135 m², hochwertige EBK, Parkett, großer Garten, Miete € 1.150,- + NK, 2 MM Kautions, 2 MM Courtage. **CPM Immobilien VDM Makler Tel. (0 41 65) 97 12 82 www.gosebeck.de**

Endlich Zuhause! Schöne 3-Zi.-Whg., ca. 70 m², V-Bad, EBK, Keller, in Neu Wulmstorf, € 450,- + NK. **Reclin Immobilien Service Tel. (0 41 05) 66 78 26**

Neu Wulmstorf, 5 Zimmer, 150 m², 1. Stock, ab 01.02.04, 2 Bäder, Gäste WC, Kamin, gute Ausstattung, Miete € 972,- + Nebenkosten, 2 MM Kautions, 2 MM Courtage. **CPM Immobilien VDM Makler Tel. (0 41 65) 97 12 82 www.gosebeck.de**

Neu Wulmstorf, OT Elstorf, schöne DHH, 5 Zi., 115 m², + Keller, Carport, Sackg., ab 15.2.04, € 920,- zzgl. NK, privat. **Tel. (0 41 68) 82 57, ab Montag (0 41 61) 59 26 13**

Neu Wulmstorf/OT Schwiedersdorf. Charmante DG-Whng., 2 Zi., 52 m², in dörf. Idylle, ruhige Lage, sofort frei, KM € 370,-/NK/Kt. **Rita Köhmann Immo. Tel. (0 41 68) 13 82 u. (0171) 4 96 95 07**

Neu Wulmstorf/OT Elstorf. 3-Zi.-Whng. m. Wohnküche, gr. Diele, sep. Gäste-WC, VB, 108 m² Whnfl., Terrasse u. Garten, Kellerr., € 700,-/NK/Kt., frei 1.2.04, v. privat. **Tel. (0171) 4 96 95 07**

Eversen-Heide, 2 1/2-Zi.-DG-Whg., 99 m² im EFH, sep. Eing., Balk., Abstellr., EBK, V-Bad, Boden, Carport, Terr., Gart., von privat, € 560,- + NK + 2 MM Kt., ab 01.03.04 frei. **Tel. (0 41 65) 21 74 00**

Hausbruch-Neugraben, suche Nachmieter für schnuckelige 2 Zi.-DG-Whg., zum 01.03.04, V-Bad, EBK, Blk., Keller, Carport, 55 m², € 480,- warm. **Tel. (0173) 2 41 01 16**

Bei Hollenstedt, gemütl. 4-Zi.-DHH, 110 m², ebenerdig, EBK, V-Bad, Terr., Garten, € 750,- + NK + KT. **Tel. (0 41 65) 21 22 26**

Nachm. ges., MRH, 95 m², 4 Zi./KB/sep. WC, kompl. ren., neue Teppichbd., Terr., Garten, Keller, Stellpl., € 765,- + NK, frei nach Abspr. **Tel. (0171) 8 35 85 73 nach 19.00h**

Elstorf, 2-Zi.-Whg., ca. 62 m², zentral, EBK, V-Bad, kalt € 380,- + NK + KT, ab sofort frei. **Tel. (0173) 5 88 88 55**

HH-Fischbek-Neugraben, Schnuckendrift 26 a, 3-Zi.-Whg., ca. 66 m², € 590,- inkl. Nk./Kt./S/W-Blk. **Sellmer Immobilien (0 41 01) 4 51 11**

Tiefgaragenstellplatz, HH-Neugraben, Kleinfeld 23, € 40,-, ab sofort. **Tel. 701 81 72**

Hausbruch, EFH, 3-4 Zi., 95 m², V-Bad, G-WC, EBK, Terrasse möglich, v. Priv., KM € 700,-, sofort frei. **Tel. 796 76 95 ab 17.00 Uhr**

Eißendorf, 2-Zi.-Kft.-Whg., EBK, Parkett, EG, TG, Rolläden, Neubau, 53 m², € 450,- + NK, ohne Courtage. **Tel. (0172) 4 53 59 07**

V. Priv., a. ruhige Einzelpers., Wilstorf, 2 Zi., EBK, DB, € 345,- + NK/KT. **Chiffre 67609**, Neuer Ruf Süderelbe, Postfach 920252, 21132 Hamburg.

Besichtigung Sonntag! Um 14.30 Uhr, **Francoper Str. 44**, ruhige 3-Zi.-Whg. m. Balk. z. Gart., 75 m², hochw. EBK, Mte. € 495,- ex. + NK + Kt., Garage. **G. Fuss Immobilien Tel. (040) 792 27 60**

Neuenfelde, 4-Zimmer, V-Bad, 112 m², Kamin, Garten, € 700,- + NK, ab 1.4.03. zu vermieten. **Tel. (040) 745 93 91**

Vermietungen

Neu Wulmstorf, 2.800 m² Freifläche, gute Lage, nach Vereinbarung. **CPM Immobilien VDM Makler Tel. (0 41 65) 97 12 82 www.gosebeck.de**

Diverse Büro-, Lager- und Verkaufsfächen in Neu Wulmstorf, Hausbruch, Harsefeld, Buxtehude, Neugraben, ab 20 m² zur Vermietung. **CPM Immobilien VDM Makler Tel. (0 41 65) 97 12 82 www.gosebeck.de**

Vermietungen

Neugraben, 9-Zi.-Doppelhaus, ca. 200/1.760 m², 2 Gar., € 1.480,- ex. **Neugraben**, 4-Zi.-EFH, ca. 125 m², ca. 760 m² Grdst., € 880,- + NK.

Heimfeld, 3-Zi.-Whg., 2. OG, 60 m², neu renoviert, neue EBK, V-Bad, Kellerraum, € 420,- zzgl. NK.

Neugraben, 3 1/2-Zi.-Whg., 110 m², im 2-Fam.-Hs., EBK, V-Bad, D-Bad, Gäste-WC, Balkon, € 690,- + NK.

Meckelfeld, 3-Zi.-Whg., ca. 80 m², EBK, V-Bad, Balkon, € 580,- + NK. **GH Immobilien Tel. 792 70 24 www.immobiliengh.de**

Verband rechnet mit sprunghafter Zunahme der Solardach-Nachfrage

Seit 1. Januar mehr Geld für Solarstrom



Das Kraftwerk auf dem Dach: Der Staat fördert Investitionen in Zelle und Kollektoren

Seit dem 1. Januar 2004 gibt es deutlich mehr Geld für Strom aus Solaranlagen. Wer in diesem Jahr eine Photovoltaikanlage auf seinem Hausdach errichtet, erhält statt bisher 45,7 nunmehr 57,4 Cent pro Kilowattstunde selbst erzeugten und ins Stromnetz eingespeisten Solarstroms. Die Förderung muss vom Netzbetreiber über einen Zeitraum von 20 Jahren zuzüglich dem Jahr der Inbetriebnahme ausgezahlt werden. Die Anschaffungs- und Betriebskosten können damit erstmals vollständig gedeckt werden, berichtet die Unternehmensvereinigung Solarwirtschaft e.V. (UVS).

Die UVS rechnet aufgrund der aktuellen Gesetzesänderung mit einer sprunghaften Zunahme der Nachfrage nach Solarstromanlagen. Weitere kostenfreie Informationen zu Technik und Förderung von Solarstrom bietet der herstellerneutrale Internetratgeber www.solarfoerderung.de. Dieser wird von der bundeseigenen KfW-Bankengruppe und der UVS betrieben.

Das am 1. Januar 2004 in

Kraft getretene Photovoltaikgesetz garantiert Dacheigentümern eine Einspeisevergütung in Höhe von 57,4 Cent pro Kilowattstunde bis zu installierten Spitzenleistung von maximal 30 Kilowatt. Darunter fallen alle Anlagen, welche auf Ein- und Mehrfamilienhäusern üblicherweise errichtet werden.

Wer seine Solaranlage nicht auf dem Dach bringt, sondern in die Hausfassade integriert, erhält wegen höherer Investitionskosten eine zusätzlichen Aufschlag in Höhe von fünf Cent pro Kilowattstunde. Für größere Solaranlagen gelten geringere Fördersätze.

Bereits 80.000 Eigenheimbesitzer verfügen nach UVS-Angaben über eine Solarstromanlage. Schon eine fachgerecht installierte Anlage mit einer Größe von nur 20 Quadratmetern und einer Spitzenleistung von 2 Kilowatt könne im Jahr 2.000 Kilowattstunden Solarstrom produzieren.

Die UVS-Pressestelle erreichen Sie telefonisch unter 030 / 44 00 91 23. Ihr Ansprechpartner ist Bernd Schüßler.

Wulsen/Winsen-Luhe Neubau von DOHH im Landhausstil, 135 m² Wohn-Nutzfläche, ausbaufähig, Studio, 300 m² Grundstücksanteil, Massiv-Bauausführung, Holzterrasse, Eingangsüberdachung schlüsselfertig, ohne Maler-Teppicharbeiten, weitere Eigenleistungen möglich. **Festpreis inkl. Grundstück: 169.000,- € S & S WOHNUNGSBAU GmbH Tel. 04173/511 834 u. 0179/6824541**

HH-Eißendorf ca. 732 m² Hanggrundstück in ruhiger Lage, abstrichlos kleines Wohnhaus vorhanden. **KP: € 140.000,- € www.kunz-immobilien.de Tel. 040/742 95 90**

HAUSBRUCH 2-Zimmer-Wohnung, 56 m², Vollbad, Wohnküche **292,- € Miete + 85,- € NK + Courtage**

HANNELORE HÜDIG IMMOBILIEN 040/796 27 36

Neu Wulmstorf Neubauvorhaben von 2 EFH mit Mansarddach, 2 Vollgesch., 110 m² Wohnfl., z.B. ca. 419 m² Grdst.anteil inkl. Hausanschluss **€ 238.682,-**

MHB Planungsbüro (040) 70380185 www.mhb-planungsbuero.de

Baufinanzierung - unabhängige Beratung - 10 Jahre ab 4,44% nom./4,53% eff. (Inhaltsband - Stand 14.01.2004)

EURA FINANZ AG Neugrabenstr. Bahnhofsstraße 14 Tel.: (040) 41 00 90-0 Fax: (040) 41 00 90-25

Anzeigenschluss Donnerstag 17.00 Uhr

Günstig für junge Leute gut gedämmte 3-Zi.-ETW in ruhiger, grüner Lage (Neu Wulmstorf), Nth. Zentrum, ca. 67 m² Wohnfl., II. OG, V-Bad mit Fenster, sonniger SW-Blk., gepfl. Rotkirkor, Innenrenovierung erforderl., sofort frei **KP € 84.000,- - Keine Käufercourtage -**

RDM-Makler Tel. 040/23 61 04 35 www.theodor-schoene.de

Kaufen und sofort losbauen! **Kein Bauplatzgenehmigungsverfahren Nur Bauanzeige aufgrund § 69a**

Vollerschlossen Courtagefrei Ohne Baubindung

Eigenheimzulage von Obstbäumen umgeben sicher!

- ruhige, zentrale Lage, von Obstbäumen umgeben
- Kinder erreichen Schule u. Kindergarten ohne die Hauptstraße zu überqueren
- Einkaufs- und Arztbesuche zu Fuß

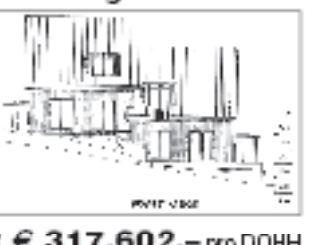
Größen 550 m² - 1.900 m² • Preis ab 75.000,- Euro

Das finden Sie nur in Jork - Altes Land

Suhr-Fitschen GBR - Bürgerei 8 - 21635 Jork Tel./Fax: 0 41 62 / 76 50 / -55 26 Mobil: 0160 / 791 60 29 und 0160 / 90 61 86 68 suhr@immobilienbuero-altesland.de

Wohnoasen für Stilbewusste

Buchholz: Wilhelm-Raabe-Weg In einer traumhaften Hang-/Villenlage entstehen 2 schöne DOHH abseits von Trübel und Lärm, ein stiller und erschwinglicher Wohnraum. Wohnfl.: ca. 122 m², 4 großzügig geschnittene Zimmer, beheizter Vorkeller, Fußbodenheizung, versetzte Wohnebenen, Erstellung lt. Baubeschreibung inkl. Hausanschlüsse, Grundst.-Ant.: ca. 758 m². **KP: € 317.602,- pro DOHH**



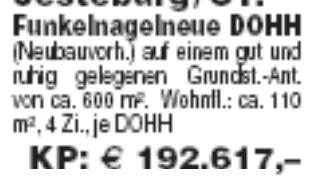
Buchholz: Schicke Eigentumswohnung im DG, begehrt Lage, 2 Zi. zzgl. Boderraum (belichtet, beheizt), Wohn-Nutzfl.: ca. 76 m², EBK, Duschbad, Sonnenterrasse, Kellerraum, Stellplatz, Grundst.-Anteil, frei lieferbar **KP: € 69.000,-**



Ein herrlicher Spielraum für die junge Familie, EFH-Landhaus, 4 Zimmer, Wohnfl.: ca. 111 m², Vorkeller mögl., schlüsselfertige Erstellung lt. Baubeschreibung auf Ihrem oder unserem Grundst. **KP: € 117.190,-**



Jesteburg/OT: Funkelnagelneue DOHH (Neubauvorh.) auf einem gut und ruhig gelegenen Grundst.-Ant. von ca. 600 m². Wohnfl.: ca. 110 m², 4 Zi., je DOHH **KP: € 192.617,-**



Hittfeld: Herrliches ZFH mit Flair und Charakter, Whg. 1: 1,5 Zi., Whg. 2: 4 Zi., Wohn-Nutzfl.: ca. 184 m², 2 EBK, Kamin, Do.-Carport, Gartenhaus, Grundst.: ca. 201 m² zzgl. Wegeant., sehr gepflegt. **KP: € 259.000,-**



VBN Immobilien GmbH Buchholz • Jürgen Decker/Jennifer Tews Telefon 0 41 81 / 286-190 • Fax -195 Ein Unternehmen der Volksbank Nordheide eG

Kleinanzeigenmarkt

FÜR JEDEN ETWAS

Unterricht

Zeugnissorgen?
Nachhilfe in Minigruppen
Tag der offenen Tür
am Sa., 31. Januar,
11-16 Uhr
www.studienkreis.de
Hamburg ☎ 7 65 01 05 + Neugraben
☎ 7 02 00 02 + Mo. + Di. 17-17

Selbstbewusst durch gute Noten!
■ Motiviert u. erfahrene Nachhilfelehrer
■ Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder
08 00 / 19 4 18 08 gebührenfrei
Beratung vor Ort: Mo.-Fr. - 15.00-17.30 Uhr
Neugraben:
Neugrabener Bahnhofstr. 14
(über Dtsch. Bank)
Tel.: 0 40 / 75 11 54 41
Zwischenzeugnisse in 2 Wochen
www.schuelerhilfe.de

Urlaub

Preiswerte Ferien in Sosterrainwohnung noch frei
Kellenhusen
nur 120 Meter zum Strand
Schlafmögl. für 4 Pers., 2 Zimmer,
Küche/Herd/Mikrowelle, Duschbad,
Farbfernsehen. 64,- € pro Tag.
Tel. 040 / 70 10 17 14 od. 702 54 46

Traumhafte Ferienwohnung noch frei
Kellenhusen
nur 120 Meter zum Strand
3-Zimmer-Wohnung, 2 Schlafz.,
Balkon, Küche, DB, Mikrowelle,
Vorsaison 62,- €, Hauptsaison
77,- € pro Tag.
Tel. 040 / 70 10 17 14 od. 702 54 46

Traumhafte Ferienwohnung noch frei
Kellenhusen
nur 120 Meter zum Strand
2-Zimmer-Wohnung, 1 Schlafz.,
gr. Terrasse, Küche, DB, Mikro-
welle, Vorsaison 62,- €, Haupt-
saison 77,- € pro Tag.
Tel. 040 / 70 10 17 14 od. 702 54 46

Verkauf

GEM-Organ H 3000
mit Leslie, gut erhalten, zu verkaufen.
€ 1.200,-
Tel. 70 10 17 14
oder 702 54 46

Erotik

Belasche unzensuriert
Min. harter SEX
0190-86 96 25

Frühreife Luder
0190-888 454

Was Deine Frau sich nicht
traut macht mich erst richtig
geil!! Wähle 0190-807 817

GAY Live/unzensuriert
SEX
0190-83 17 01

Gefährliche Frauen, die
für dich nur ein Spiel sind
0190-845 111

Rüstige Alte
11845 AS GERDA

EXTREM SEX Schreib
30 Sek. beluschen
0190-80 67 13

Ich besorg's dir billig! Probier mal!
0190-016 400 NUR 25ct/Min.

Merante Dame (52)
11853 und nachricht@baber.de

SEX zu diritt
0190-847 800

SADO MASO
0190-80 90 11

Parkplatzsex 0190-829614 (1.86/min) AF
 Geile Türkinnen 0190-852997 (1.86/min) AF
 Oma macht alles! 0190-853767 (1.86/min) AF
 Geile Singlefrauen 0190-836788 (1.86/min) AF

Computer

PC-Reparaturen + Schulungen - günstig und professionell, v. Priv.
Tel. 76 75 41 11

PC-Hilfe Süderelbe, PC-Schulung, Software-Installation, Fehlerbehebung, Internetanbindung (ISDN, DSL) und Kaufberatung von erfahrenem Profi. Tel. (040) 79 14 34 91

Erotik

Er, 25 J., suche eine Mädel für Spaß u. a. sende eine E-Mail u. Du bekommst ein Bild von mir. Pamirtiger@web.de

HH-Neugraben, Maren, 39 J., schlank, attr. u. sexy, in niv. Atm. Täg. ab 10 Uhr.
Tel. (0162) 6 69 88 72

Ganz Privat, junger Mann sucht Frau für Erotik und mehr.
Tel. (0174) 8 66 45 29

Freundeskreis

Hallo Ingo + Sonja. Vielen Dank für das schöne Wochenende in Wesseloh. P + B.

Garten

Karl Honnens Gartenservice: Günstige Baumfällung und Sträucherschnitt. Jetzt Termine sichern für Frühlingsarbeiten aller Art.
Tel. 700 25 73

Gesundheit

Winterspeck Ade! In der Gruppe fällt es leichter: Sport, Ernährung, abnehmen. Infos unter
Tel. 70 38 08 73

Gewichtsreduktion-Wohlfühlen! Hochwertige Nahrungsergänzung, Aloe Produkte, Fettmessung. Info Herbalife Beratung. Groth
Tel. (040) 700 97 06

Krebs ist kein Todesurteil mehr! Nach 4-6 Monaten sind Sie durch die Zellulär Medizin nach Dr. Rath ohne Krankenhausaufenthalt, Operation, Chemotherapie, Kortison-Kuren, Bestrahlungen und schädliche Medikamente etc. problemlos zu Hause wieder gesund! Eine kostenl. Beratung mit Video und Berichten wieder gesunder Menschen im hiesigen Raum überzeugt auch Sie! Termin:
Tel. (040) 79 68 78 37

Herbalife Abnehmen. Beratung, Betreuung u. Fettmessung von Angela Ahsendorf. Tel. 792 42 77 od. (0 41 41) 7 79 18 20

Ein guter Vorsatz für 2004. Abnehmen od./u. ein besseres Wohlbefinden. Neukunden erh. im Jan. ein Geschenk. Tel. (040) 790 64 34

Hobby

Kurse bei sehr erfahrenem Künstler für Groß und Klein mit Farbe (Aquarell, Acryl) und/oder Form (Speckstein, Ton, Holz-, Linolschnitt) in kleinen Gruppen. Infos: Tel. (040) 76 11 33 67 (Marmstorf)

Kfz-Ankauf

Gegen Bargeld kaufe ich fast alle PKW u. Busse, Diesel o. Benziner u. Unfallwagen, Mercedes, ab Bj. 1978. Tel. (0173) 6 08 84 73

Suche Auto zu verkaufen, Golf, Audi, Passat, ab Bj. 1988 oder Busse, alle Marken.
Tel. (0173) 6 08 84 73

Kfz-Verkauf

Nissan Micra, Bj. 2/92, 1,3 l, TÜV/AU 2/2005, 5 tür., G-Kat, 133 tkm, an Bastler, fahrbereit, günstig in Vers., Preis 350,-. Tel. 764 42 43

Kfz-Verkauf

Primera 2,0 TD, Bj. '98, 128 tkm, TÜV '05, 90 PS, grün met., € 2 Kat, 2. Hd., ABS, Klima, 4 x Airb./EFH, beheizb. eASp., AHK, 3. Bremsl., ZV-FB, Stereo, MAL., Sv., WFS, eSD, A-Temp., Zahnr./Ganzj.-Rfn. neu, unfallfrei, VB € 6.500,-.
Tel. (0174) 1 83 44 47 ab 15 Uhr

S. Köbernik Mazda, a. Bnf. Harburg, Mazda-Vertragshändler, ständig große Auswahl Neu- u. Gebrauchtwagen. Hörstener Str. 33-34, Tel. 77 58 51
www.autoharburg.de

VW Polo III, Steilheck, Modell '92, TÜV/AU 1/06, 33 Kw, G-Kat, AHK, RC, VB € 700,-.
Tel. (0174) 5 02 63 97

Ford Fiesta, Mod. '95, G-Kat, Airbag, TÜV/AU neu, guter Zustand, VB € 950,-. Tel. (0162) 6 70 35 51

Kinder

Kinderautositz von cam, dkl. blau m. hellblauen Motiven, bis 18 kg, verstellbar, 1 J., kaum gebraucht, VB € 50,-. Tel. (0160) 6 00 87 70 (0170) 2 14 37 07

Tagesmutter hat wieder Platz für Kinder, ab 1 1/2-? frei! Finanzierung auch über Jugendamt.
Tel. (040) 797 92 50

Musik

Musikerduo Uwe + Uwe, Tanz- u. Unterhaltungsmusik für Hochzeiten, Geburtstage etc. Nur Samstagstermine möglich. Tel. 70 97 08 80

Geburtstagsständchen gefällig? Akkordeonspieler für Ihre ganz persönliche Feier! Tel. 796 71 29

Reiten

Pflegerin/Reiterin, ab 16 J. für freundl. Wallach (160 cm) in Süderelbe ges. Kein Anfängerpferd. Info unter
www.zaunkaputt.de oder
Tel. (0160) 6 37 27 63

Stellenangebote

Arbeiten von zu Hause, Teil- oder Vollzeit, gute Verdienstmöglichkeit.
www.topjob-weltweit.net

Lassen Sie Ihr Auto Geld verdienen! Wie? Durch Werbung auf dem Auto bis € 290,- mtl.
Tel. (040) 22 69 39 34 MC-Autovermietung, Mühlendam 88, 22087 HH. Mo.-Fr. 9.00-19.00 Uhr, Sa. 9.00-14.00 Uhr

Expandierendes Wellnessunternehmen braucht Verstärkung. Haupt- und Nebenberuflich.
www.energy-activ-life.de

Stellengesuche

Erfahrener Bauarbeiter sucht Arbeit. Maler- u. Tapezier, Fliesen, Laminat, Rigips, Trockenarbeiten etc. Tel. 41 26 74 37 (Heimfeld)

Wer sucht deutsche Haushalts-hilfe mit langjähriger Erfahrung auch in der Pflege? Tel. 790 94 51

Ehrliche Frau sucht Arbeit im privaten Haushalt mit bügeln und Fensterputzen.
Tel. (0172) 4 01 82 11

Handwerker sucht Arbeit. Malen u. Tapezieren, Fliesen u. Laminat, Dachausbau, Putzarbeiten u. Umzugshilfe. Tel. (0175) 8 55 60 79

Wer sucht eine Abendsekretärin? Stehe täglich ab 16 Uhr zur Verfügung. Tel. (0172) 8 71 19 49

Bauhandwerker s. Arbeit, Fliesen, Laminat, Tapeten, Putz, Trockenbau, Maurerarbeit, aller Art, sauber/günstig.
Tel. (0170) 8 46 80 98

Tiermarkt

Zwergpudelwelpen, Farbe apricot, geimpft, mit Papieren zu verkaufen. Tel. (0 42 86) 4 51
www.van-gorp.de

Edelkatzen Babies, Kater hellblau, Katze blau, mit Papieren, aus prämiierter Zucht, € 550,-.
Tel. 701 93 29

Süße Texelmeerschweinchen, wegen Zuchtaufgabe abzugeben, 5 Wo. und älter. Tel. (040) 768 97 87 oder (0172) 4 10 19 47

Border-Collie-Mix-Welpen, super schön, 2- u. 3-farbig, an Kinder und andere Tiere gewöhnt, € 225,-.
Tel. (0174) 8 74 30 01

Cairnterrier-Malteser-Mix-Welpen, bunt und ganz weiß, bei Abgabe geimpft, entwurmt, € 225,-. Tel. (0162) 1 80 62 47

BSG Hundeausbildung, Schnupperwochen für nur € 65,- auf dem neuen Platz, Waltershofer Str. 60. Sa. Training 14 Uhr. Tel. 796 60 95

Französische Bulldogwelpen, alle Farben, bei Abgabe geimpft, entwurmt, geipht, m. Papieren, beide Eltern im Haus, VB € 600,-.
Tel. (0174) 6 54 98 98

Unterricht

Brush up your English! Intensive Business English/Vacation English. M.Dodd@hamburg.de or weekdays between 15.30 - 19.00
Tel. (0162) 8 90 86 20

Examiniertes Schlagzeuglehrer gibt Unterricht, in Moorburg, von privat. Tel. 47 23 66

Ermittle effektiven Nachhilfeunterricht in Deutsch, Mathe, Englisch und Französisch. Tel. 760 08 43

Urlaub

Heiligenhafen, Seeblick, direkt am Strand, 4 Pers., 47 m², Fahrservice ab HH, ab € 28,-/Tag.
Tel. (0 41 52) 7 43 48

Südharz/Bad Sachsa, Fe. App., f. 2-3 Pers., Kindermäbigen.
Tel. (0 55 23) 99 97 11 o. 88 11
www.hausgertrud-badsachsa.de

Usedom - Ferienwohnung, 60 m², TG-Stellplatz, Balkon, nur 5 Min. zum Strand. Tel. 4 10 65 40 od. (0172) 4 13 66 11

Verkauf

Carrera Evolution, 1:24, le Mans, Th. ink. 2 Autos + 1 1:32, neuwertig, NP € 219,-, VK € 100,-. Selbstabholer. Tel. (040) 745 69 99

Sofa bzw. Ottomane, rechts + Sessel zu verk., VB 250,-.
Tel. (040) 700 88 74

Stilmöbel-Vitrinenschrank, Nußbaum furniert, hochwertige Verarbeitung, NP DM 7.000,- für € 350,-.
Tel. 796 60 45

Kühlschrank, Geschirrspüler, beides 1/2 Jahr alt, wegen Umzug, zus. € 500,-. Tel. 74 52 79 59

Bett, neu, orig. verp., hochw. Ausführung, Metall/Holz, 160x200, NP 598,- am 4.7.03, für nur 195,-, zum Selbstabh. Tel. (0 41 65) 97 12 82

Bett, Holz mit w. Stoff umhängt, Höhe 210, Dunlop Matr., 2x 90 x 200, Federh. Rahm. verstellb., neuw., € 400,-. Tel. 796 44 29

Grüne Veloursledergarnitur (2 sitzer) mit Ottomane + 4 Sessel, Preis VB. Tel. (040) 700 69 89

Tisch, Gründerzeit, Nußbaum, 1,00 x 1,30, ausgez. 4,20, gedrechselte Beine, Unikat, € 550,- + 2 Stühle m. Kaiseradler, a € 165,-. Kredenz Gründerzeit, reichhaltig verziert m. Engelköpfen, 2 Türen/Schubl., Halbmond Spiegel, B 130, T 60, € 1.250,-. Tel. 796 60 95

Yamaha Orgel € 350,-, Wäschemangel € 15,-, Sekretär Kiefer € 50,-, Microwelle € 15,-, Snowboard € 35,-. Tel. (0 41 01) 4 68 07

Schlafsofa, kippbar, blau gemustert, Liegef. 125 x 200 cm, gr. Bettkasten, neuw., NP € 300,-, VB € 115,-. Tel. (040) 700 56 09

Strandkorb, orig. verpackt, reine Handarbeit, 1a Ware, Teakholz mit vielen Extras, nur 395,-.
Tel. (0 41 65) 97 12 82

Couchgarnitur, 3er, 2er + 1er, Federn, Farbe dunkel, sehr guter Zustand, VB € 250,-.
Tel. (040) 41 00 62 05 ab 18 h

Verschiedenes

Gute Live-Musik! Für Ihre Feier (Hochzeit, Silberhochzeit, Geburtstag, Fasching etc.)
Tel. (040) 76 62 14 06

Verschiedenes

Zauberer oder Clown „Elmutio“, seit über 20 Jahren, vom Kindergarten, Hochzeit, Jubiläum bis zum Stadtfest. Mit Geige, Leierkasten, Zauberlokomotive und Zirkusmanege. KIGA-Spez.-Programm. Tel./Fax (0 41 81) 85 73
www.elmutio.de Prosp. anford.

Suche Campingwohnwagen, groß od. klein, Barzahlung.
Tel. 754 47 20, auch am Wochenende od. 750 90 45

Wer kann Heizkörper gebrauchen? Tel. 763 73 99

Binsen, Korb und Feinrohrstühle repariert preiswert und sauber.
A. Hardt, Tel. (0 41 71) 60 02 43
www.korbstuhlflechterei.de

Fliesenleger bietet seine Dienste an. Gut und günstig.
Tel. (040) 76 42 80 24

Betreuungsservice C & S nicht nur für Senioren hat noch Kapazitäten frei. Unsere Leistungen: Häusliche Betreuung, Haushaltshilfe, Einkäufe, Behördengänge, Schreibarbeiten, Bewerbungstraining.
Tel. (040) 55 61 22 02

Musik für Ihre Feier. Von CD. Dj Jörg. Tel. (0179) 3 91 10 91

A. A. Gruppe, Die., 20-22 Uhr, Anonyme Alkoholiker, im alten Pfarrhaus, Cuxh. Str. 321, Neugraben.
Info Tel. 745 83 50

Vorzelte

Vorzelte. Verkauf und Reparatur, laufend Auslaufmodelle.
Tel. 752 11 22
www.vorzelte-freese.de

Zu verschenken

Kinder/Jugendzimmer, grau mit weißen Griffen (Schränke, Bett, Regale), schwarzer Schreibtisch zu verschenken. Tel. (040) 701 36 43

Kleiderschrank, 90 cm breit, 226 cm hoch, Schrankbett, 99 cm breit, 226 cm hoch, in Esche weiß, wie neu. Tel. (0160) 8 38 75 43

Tag der offenen Tür

Bewegungskindergarten lädt ein

(j) Hausbruch. Die „Villa Kunterbunt“ ist der Bewegungskindergarten des TV Fischbek und liegt am Ehestorfer Heuweg 21.

Am Mittwoch, 21. Januar um 15.00 Uhr sind interessierte Eltern mit ihren Kindern eingeladen, sich den Kindergarten anzusehen und sich im Rahmen des Tages der offenen Tür einen Überblick über das Angebot der Einrichtung zu machen.

Weitere Informationen geben die Erzieherinnen während der Kindergartenzeit von 8.30 bis 12.30 Uhr unter der Telefonnummer 7 96 07 67.

Herausgeber:
Bobeck Medienmanagement GmbH
21149 Hamburg
Cuxhavener Straße 265 b
Tel. 040 / 70 10 17-0, Fax 702 50 14
Verlegerin und verantwortlich für den Gesamthalt:
Hannelore Bobeck-Niculescu
Geschäftsführer:
Peter Bobeck
Verlagsleitung:
Hannelore Bobeck-Niculescu
Anzeigenleitung:
Hannelore Bobeck-Niculescu
Anzeigen:
Dieter Niedzolkla, Uwe Weber,
Sandra Schneider, Thomas Stein,
Axel von Kortzfleisch, Renate Philipp
• Anzeigen@neueruff.de
Redaktionsleitung:
Peter Müntz
Redaktion: Matthias Koltermann, Anne v. Borstel • Redaktion@neueruff.de
Satz:
Bobeck Medienmanagement GmbH,
Cuxhavener Straße 265 b, 21149 Hamburg
Technik@bobeckmedien.de
Druck:
A. Beig Druckerei und Verlag GmbH & Co,
Damm 9 - 15, 25421 Pinneberg
Vertrieb:
Rosa Brost, Tel. 70 10 17-27
Vertrieb@neueruff.de
Auflage:
Teilausgabe Süderelbe: 37.267
Gesamtauflage: 87.614
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Anzeigenentwürfe des Verlages sind urheberrechtlich geschützt. Übernahme, auch fotomechanisch, nur nach vorheriger Absprache und gegen Gebühr.
Geprüfte Auflage
Auflage und Vertrieb wurden geprüft von
Wirtschaftsberater
Diplom-Kaufmann
Hansgeorg André
Hamburg
Ehrenbergstraße 39

DER JANUAR-KNÜLLER AKTIONS-PREIS

Alle privaten Kleinanzeigen für NUR 4,-

Ab 5 Zeilen berechnen wir 8,- Euro

Rubrik: _____
(Lassen Sie nach jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei)

Der Knüllerpreis kann nur bei Direktabgabe oder Zusendung für Privatpersonen gewährt werden

Bitte veröffentlichen Sie meine private Kleinanzeige in Ihrer nächsten Ausgabe. Bei Aufgabe zahlbar. Bei Chiffre-Anzeigen wird eine Extra-Gebühr (bei Zusendung EUR 4,10, bei Abholung EUR 3,-) erhoben.

Name _____

Adresse _____

Konto-Nr.: _____ BLZ _____

Bankinstitut: _____

Unterschrift _____

Ich erteile eine einmalige Bank-Einzugsermächtigung Ich lege der Bestellung den Betrag in Briefmarken od. als Verrechnungsscheck bei

Bitte ausschneiden und einsenden an: Der Neue Ruf, Postfach 92 02 52, 21132 Hamburg

Aus unserer Region

Hoch hinaus bei B&K ...alles klar! in Harburg

- Anzeige -

Massenbewegung wegen 6er Coupé und X3



Die Präsentation der neuen Modelle – hier der X3 – war in eine feurige Tanzshow eingebettet. Fotos: ein

(pm) Harburg. Premiere des neuen 6er Coupés und des neuen BMW X3 bei B&K ...alles klar.

Über 800 Kunden waren der Einladung von B&K ...alles klar! Filialleiter David Breuer in Harburg gefolgt und haben miterlebt, wie zunächst eine... Rolltreppe (die bei dieser Gelegenheit eingeweiht wurde) hinter einem großen Vorhang im Nebel auftauchte. Nun ging es zum ersten Mal für 800 Gäste nach oben in die auf 3000 qm erweiterte Ausstellungsfläche. Die Show konnte beginnen: Nach Begrüßung durch Filialleiter David Breuer, startete der Moderator die Präsentationsshow. Eingebettet in eine furiose Tanzshow, enthüllten die attraktiven Tänzerinnen und Tänzern die beiden Stars des Abends.

Mit eigens für den Abend produzierten Filmdarbietungen über die beiden Fahrzeuge wurden den Gästen die Fahreigenschaften und Fahrfreude vermittelt. Auch die Gaumenfreuden kamen nicht zu kurz – den ganzen Abend wurden Fingerfood-Spezialitäten ge-

reicht. Bis in die frühen Morgenstunden wurde getanzt und gefeiert.

Kraft und Sportlichkeit im neuen Design: Das sind das neue 6er Coupé und das erste Premium Sports Activity Vehicle in seiner Klasse: den neuen BMW X3.

Die neue Gebrauchtwagenausstellung im 1. Obergeschoss ist mit der Neuwagenausstellung durch die neue Rolltreppe verbunden. „Durch diese neue Möglichkeit bieten wir unseren



Der Filialleiter David Breuer freute sich über nicht weniger als 2000 Besucher, die die beiden neuen BMW-Modelle kennen lernen wollten.

Kunden zukünftig ein noch größeres Fahrzeugsegment und erweitern unsere Parkplatzmöglichkeiten, die im Laufe der Zeit für die Vielzahl an Kunden nicht mehr ausreichend waren,“ so David Breuer

Insgesamt 2000 Gäste zog es am vergangenen Wochenende zu B&K ...alles klar! Die Probefahrten waren alle restlos ausgebucht. Dichtes Gedrängel am Roulette-Gewinnspiel. Keiner wollte sich die Chance entgehen lassen, den neuen BMW X3, zu gewinnen.

An beiden Tagen wurden bereits Bestellungen für den neuen X3 und das neue 6er Coupé unterschrieben. Noch sind die Lieferzeiten moderat. Breuer: „Sicherlich haben wir mit vielen Interessenten gerechnet, schließlich verkörpern dieses beiden Fahrzeuge die Zukunft, aber mit einer Massenbewegung dieser Art, damit haben wir nicht gerechnet. Wir haben keine Prospekte mehr: 2.500 Stück, alle vergriffen“, sagte ein zufrieden lächelnder David Breuer.

Offensive-Wahlveranstaltung im Landhaus „Jägerhof“

„Wissen Sie, wieviel...?“

(mk) Hausbruch. Bereits vor Beginn der Wahlveranstaltung der Partei Rechtsstaatlicher Offensive (neuerdings Offensive) am 14. Januar im Landhaus „Jägerhof“ diskutierten die zahlreich erschienenen Anhänger lebhaft über das Verhalten des ausgeschlossenen Parteigründers Ronald Schill. Die meisten sind sich in ihrem Urteil einig, dass die jüngsten Eskapaden des ehemaligen Hamburger Innensensors für ihre Partei nicht tragbar waren.

Während die Basis den Namen Schill noch in den Mund nimmt, verlieren die beiden Hauptredner des Abends – der Harburger Offensive-Bezirks-

„Den Plänen von Ole von Beust und Senatorin Birgit Schnieper-Jastram, Harburg zur Zufluchtstätte von Asylananten, Bambule-Anhängern und Obdachlosen zu machen, schoben wir einen Riegel vor. Wir sind der Meinung, dass Chaoten in Harburg nichts zu suchen haben“, verkündet Riemann mit lauter Stimme, die im aufbrausenden Beifall beinahe untergeht.

Obwohl man angetreten sei den roten Filz zu bekämpfen, sei man nicht gewillt die schwarze Klüngelei zu tolerieren. Die Absicht, den CDU-Abgeordneten der Bezirksversammlung, Bernhard

in Stimmung gekommene Publikum rhetorisch nach bestimmten Aspekten, um sie im nächsten Moment selbst – teilweise in polemischer Weise – etwas langatmig zu beantworten. „Wissen Sie, wieviel Geld uns ein einzelner Asylant im Jahr kostet? Wissen Sie, wieviel Türken aus Anatolien nach einem von der SPD befürworteten EU-Beitritt der Türkei nach Deutschland kommen? Was glauben Sie, wieviele Sinti und Roma aus anderen EU-Beitrittsländern nach Deutschland einwandern werden?“, hakt Nockemann in stupider Form alle 2 bis 3 Minuten ein Thema nach dem



Der Harburger Offensive-Bezirksvorsitzende Hagen Riemann (li.) und der Hamburger Innensensor Dirk Nockemann schworen ihre Anhänger auf die Bürgerschaftswahl ein.

Foto: Koltermann

25. Jubiläum Domäne-Einrichtungshäuser

- Anzeige -

Hauptgewinn Smart übergeben



Letzten November veranstalteten die Domäne-Einrichtungshäuser Harburg anlässlich des 25. Jubiläums ein Super-Gewinnspiel. Neben vielen attraktiven Trostpreisen warteten fünf Hauptgewinne in Form von Smart City Coupés auf die Gewinner. Unter rund 100.000 richtig ausgefüllten Teilnahmekarten wurde Brigitte Kriegel als erste Gewinnerin ausgelost. Krankheitsbedingt musste Brigitte Kriegel leider absagen, doch ihr Mann Ralf Peters übernahm die Aufgabe seiner Frau liebend gern. „Der neue Wagen kommt gerade recht, da unser altes Auto langsam schlapp macht“, sagte der Paketzusteller grinsend. Nachdem Filialleiter André Lucht unter gütiger Hilfe des Abteilungsleiters für Teppichwaren, Dirk Gerber, das knuffige Gefährt aus den Domäne-Einrichtungshallen bugsiiert hatte, bekam der frischgebackene Neuwagenbesitzer zusätzlich noch einen farbenfrohen Blumenstrauß und eine Flasche Sekt geschenkt. Danach brauste der überglückliche Gewinner mit seinem knallrot-schwarzen Smart davon.

vorsitzende Hagen Riemann und der Hamburger Innensensor Dirk Nockemann – kaum eine Silbe über den Gründungsvater. Angesichts der miserablen Umfrageergebnisse versuchte ein anfangs sichtlich angespannter Riemann der aus allen Altersgruppen zusammengesetzten Gefolgschaft Mut und Glauben an die eigene Partei zu vermitteln. Riemann: „Vor der letzten Bürgerschaftswahl wollte man uns durch schlechte Umfragen schädigen. Wir erreichten dann auf Anhieb in Hamburg 19,4, im Bezirk Harburg 26,8 und in Wilhelmsburg sogar über 35 Prozent. Dies zeigte uns, dass wir mit unseren politischen Vorstellungen den Nerv vieler Bürger getroffen hatten“.

Während der Aufzählung sogenannter Erfolge – Bebauung von NF 65 mit 1250 Eigenheimen statt mit Sozialwohnungen, Verstärkung der Polizeipräsenz, Abschaffung der Fehlbelegungsabgabe im Süderelberaum und die Bekämpfung des roten Filzes – fängt sich der nach wie vor jugendlich wirkende Offensive-Bezirksvorsitzende. Einmal in Fahrt gekommen, wird auch keine Rücksicht mehr auf die derzeitigen Koalitionspartner genommen.

Schleiden, zum neuen Leiter des Ortsamtes Süderelbe zu küren, werde auf massiven Widerstand der Offensive stoßen, so Riemann weiter.

Lob gibt es von Riemann für den amtierenden Harburger Bezirksamtsleiter Bernhard Hellriegel (SPD). „Es ist uns egal, welches Parteibuch ein Bezirksamtsleiter besitzt – die Hauptsache ist, dass er eine vernünftige Politik für Harburg macht. Das ist beim derzeitigen Bezirksamtsleiter Hellriegel der Fall“, sagt Riemann. Ungehört fände er das Verhalten der CDU nach der erfolgreichen Abstimmung für Hellriegel. „Auch als Verlierer müsse man die Größe haben, dem Sieger zu gratulieren“, empört sich Riemann über die Weigerung aller CDU-Abgeordneten, Hellriegel persönlich die Hand zu geben.

Lobende Worte für die SPD sind vom Hamburger Innensensor Dirk Nockemann an diesem Abend nicht zu erwarten. Auf den Hamburger Wahlkampf bezogen, lastet er die Missstände in der Verbrechensbekämpfung und in der Ausländergesetzgebung stets dem abgewählten rot-grünen Senat an. Im sachlich-nüchternen Stile eines Showmasters fragt er das mittlerweile

anderen ab.

Im Visier hat der Offensive-Senator dabei den kleinen Mann von der Straße, dem er mit dem Schreckensbild einer allmächtigen Hydra aus links-liberalen Parteien (SPD, FDP und Grüne), die wegen ihrer ideologischen Scheuklappen eine wirksame Änderung des Ausländergesetzes im Allgemeinen und die konsequente Bekämpfung des islamischen Terrors im Besonderen nicht bewerkstelligen können, Ängste einflößen will. Nockemann unterfüttert seine Rede außerdem mit gängigen Vorurteilen (Politiker bereichern sich auf Kosten des Volkes, Verschleuderung von deutschen Steuergeldern an die EU, Bankrott der Sozialsysteme, durch unfähige Politiker verschuldet usw.).

Kühn – angesichts der schlechten Wahlumfragen – seine These, nur die Offensive käme für die von ihm arg gescholtene CDU als geeigneter Koalitionspartner in Frage.

Dass Nockemann sowohl die richtigen Inhalte als auch den passenden Tonfall an diesem Abend parat hatte, zeigte sich nach Ende seiner Rede – dem Innensensor brandete langanhaltender Applaus entgegen.

Fortsetzung von Seite 1

Kurzurlaub von „Bonjour Tristesse“

Die zumeist jugendlichen Straftäter sind zunächst erstaunt, wenn sich jemand, der nicht von der Polizei oder Staatsanwaltschaft kommt, um sie kümmern will. Nicht wenige sagen aber: „Kommen Sie bloß bald wieder!“ Das Feedback der von ihm betreuten Personen ist recht groß, muss er immer wieder feststellen. Die Erklärung dafür: endlich ohne Zwang etwas zu tun oder zu lassen oder mal „Nein“ zu sagen. Das Spektrum der Menschen hinter Gittern sei ebenso bunt wie das vor den Mauern, weiß Junginger. Die einen machen begeistert mit, die anderen sind abwartend und trauen sich nicht, manche begrüßt man sogar mit Handschlag.

Diese Arbeit bringe ihm persönlich sehr viel, erzählt er. Da sei zum Beispiel auch die Feststellung, dass sich im Knast aus dem Gespenst

Kriminalität ein Mensch mit seiner Geschichte und seiner Tragik entwickelt. Darüber zu reden und den Zeigefinger zu heben sei aber nicht seine Aufgabe, betont Junginger. Alles andere würde das Vertrauensverhältnis stören. Einfach als Mensch präsent sein und sich Zeit nehmen – damit sei den Häftlingen schon gedient, das ist seine Erfahrung. Dann sitzt man gemeinsam – ohne Aufsicht – im Aufenthaltsraum und spielt Gesellschaftsspiele sowie Fußball im Freien oder im Winter in der Halle. Manche sitzen nur daneben und sehen zu – auch ein kleines Stück Freiheit. Außerdem weiß Junginger: „Ein ‚zufriedener‘ Gefangener ist ein besserer Gefangener.“ Denn wenn man ihnen von dem Wenigen was sie haben noch etwas wegnimmt, dann sei Gefahr in Verzug, weiß er. Also will er weitermachen und mit den von ihm betreuten

Personen vielleicht im Einzelfall sogar einen gangbaren Weg für die Zukunft zu finden.

Der Verein bietet für seine Mitglieder Fortbildung, Begleitung und Vorbereitung an und er sucht weitere Freiwillige. Martin Steller: „Wir werden auf dem Markt der ehrenamtlichen Mitarbeiter – Aktivoli, die 5. Hamburger Freiwilligenbörse – am Sonntag, 18. Januar von 11.00 – 17.00 Uhr im Börsensaal der Handelskammer Hamburg (Adolphsplatz 1, hinter dem Rathaus) anwesend sein.“ Über 90 gemeinnützige Projekte stellen sich dort vor. Ein Einführungsabend für den diesjährigen Vorbereitungskurs findet außerdem am Dienstag, 27. Januar in der Geschäftsstelle des Hamburger Fürsorgevereins (mit dem kooperiert wird), Max-Brauer-Allee 155 statt. Beginn ist um 19.00 Uhr. Weitere Informationen erteilt Martin Steller, Telefon 790 79 28.

Liedertafel Harmonie Finkenwärder von 1865

Partnerchor „Backworth Male Voice Choir“ aus England zu Gast



Der neue Vorstand der Liedertafel Harmonie: Wilhelm Friedrichs (Schriftführer), Uwe Hoenig (2. Vorsitzender), Uwe Fock, 1. Vorsitzender und Carlo Westphal (Kassierer). Foto: Schuldt

(pm) Finkenwerder. „Sangesbrüder, unsere Liedertafel kann auf eines der arbeitsreichsten aber auch erfolgreichsten Jahre in ihrer Geschichte, die Jubiläumsjahre ausgenommen, zurückblicken!“

Mit diesem Satz leitete Jan Körner, der turnusgemäß aus dem Amt des 1. Vorsitzenden ausschied, seinen Rückblick auf das Jahr 2006 des ältesten Hamburger Männerchores ein und bedankte sich dafür ausdrücklich bei dem Dirigenten Peter Schuldt und den nahezu 60 aktiven Sängern.

Er konnte in seinem Bericht auf zahlreiche Auftritte und Konzerte des Chores verweisen, der sein Können gegen Jahresende auch mit der Auflage einer zweiten CD – Liedertafel Harmonie mit Gästen – unter Beweis stellte.

In der Harmonie werden seit ihrer Gründung alle Ereignisse im Laufe eines Jahres akribisch protokolliert und fast alle Aufzeichnungen sind noch vorhanden. Es gehört zu den Traditionen des Vereins, dass der Schriftführer nicht nur das Protokoll der vergangenen Hauptversammlung sondern auch alle Aufzeichnungen über den Verlauf jedes Singabends, aller Ständchen und Konzerte verliest und auch, dass alle anwesenden aktiven und passiven

Mitglieder dieser Verlesung, die in diesem Falle 45 Minuten dauerte, mit Geduld zuhören.

Im Anschluss an diesen Bericht und den Kassenbericht dankte das Ehrenmitglied Peter Külper als ältestes Harmoniemitglied dem Vorstand und Peter Schuldt und beantragte die Entlastung, die einstimmig erteilt wurde.

Jährlich neu werden, entsprechend ihrer tradierten „Statuten“, die Vorstandsmitglieder dadurch bestimmt, dass der jeweilige 2. Vorsitzende das Amt des 1. Vorsitzenden übernimmt, während der zweite Vorsitzende, der Schriftführer und der Kassierer neu gewählt werden müssen. Den Verein leitet demnach in diesem Jahr Uwe Fock.

Als zweiter Vorsitzender wurde Uwe Hoenig (53) mit großer Mehrheit gewählt. Er ist von Beruf Kaufmann und als Anzeigenredakteur tätig. Uwe Hoenig wird den Verein im nächsten Jahr, in dem der Chor sein 140. Bestehen feiert, führen.

Als Schriftführer und Kassierer stehen Uwe Fock die Sänger Wilhelm Friedrichs und Carlo Westphal zur Seite, die in offener Abstimmung einstimmig wiedergewählt wurden. Uwe Fock und Wilhelm Friedrichs sind beide Rentner, während Carlo Westphal als Tischlermeister ebenso seinen eigenen

Betrieb auf Finkenwerder hat wie der scheidende Vorsitzende, Bäckermeister Jan Körner, der auch das Ehrenamt des Innungsmeisters der Hamburger Bäcker innehat.

Im Jahre 2004 wird die Liedertafel u.a. im Mai den „Backworth Male Voice Choir“ aus Newcastle, mit dem sie freundschaftlich verbunden ist, als Gast auf Finkenwerder begrüßen. Der Besuch fällt zusammen mit dem 120. Jubiläum des Finkenwerder Männergesangsvereins Germania, der auch Gäste eingeladen hat. Daher dürfen die zahlreichen Freunde der Finkenwerder Chöre schon heute auf ein außerordentlich interessantes Konzert gespannt sein.

Die Harmonie beteiligt sich wieder an der Karkmess, sie wird ihr traditionelles Konzert in der Kirche veranstalten und plant die Beteiligung an einem Hafenkonzert sowie möglicherweise auch an einem Gospelkonzert. Dirigent Peter Schuldt erklärte es als Zielvorstellung, das mittlerweile vom Shanty bis zu anspruchsvollsten Chorsätzen reichende Repertoire des Chors zu festigen und auszubauen. Eine dritte CD hat er bereits im Visier, erste Noten und Arrangements bereits im Kopf. Rockig und poppig soll es dann werden, verspricht er.

TuS Finkenwerder: 2. Hauptversammlung nach Rücktritt mit Neuwahl des Vorstandes

Man muss sich in die Augen sehen können

(pm) Finkenwerder. Am Montag, 19. Januar findet ab 19.30 Uhr in der Aula der Gesamtschule Finkenwerder eine zweite Jahreshauptversammlung des TuS Finkenwerder statt. Die Aula ist diesmal wegen des zu erwartenden großen Andrangs als Veranstaltungsort vorgesehen.

Diese Versammlung wurde erforderlich, da Teile des Vorstands, darunter der 1. Vorsitzende Thomas Kielhorn, auf der Versammlung am 15. Dezember zurückgetreten waren. Hintergrund war die, aus seiner Sicht nicht nachvollziehbare Ablehnung der Versammlung über den Kauf des Schützenheims im Köterdamm 32.

Der bisherige Vorstand möchte seine Arbeit fortsetzen und wird sich zur Wiederwahl stellen. Im Vorfeld aufgetauchte Gerüchte, dass

dies mit Bedingungen hinsichtlich der Satzungsänderung verbunden ist, entbehren jeglicher Grundlage, so Thomas Kielhorn. Bei dieser Sitzung stehen die Neuwahlen im Vordergrund, damit der Verein wieder geschäftsfähig wird.

Interne Schreiben, die seitens einer Vereinsorganisation (gemeint sind die Segler – die Red.) gefertigt wurden und durch Verteilung einer breiten Öffentlichkeit – auch Nichtvereinsmitgliedern – durch unbekannte Personen zugänglich gemacht wurden, lassen den Vorstand indessen gänzlich unbeeindruckt. Thomas Kielhorn: „Es scheint geboten daran zu appellieren, dass hier der TuS und die Sache des Sports im Vordergrund steht und nicht die Demontage einzelner Personen. Alle Abteilungsleiter und Vorstände

arbeiten ehrenamtlich und haben sich alleine dadurch schon den Respekt der anderen Vereinsmitglieder verdient. Und so sollte dann auch mit ihnen umgegangen zu werden.“

Sachliche Auseinandersetzungen gehören zum Vereinsleben und müssen sein. Das man nicht immer einer Meinung ist, gehört auch dazu, das weiß auch Thomas Kielhorn. Jedoch müsse man sich nach einer Aussprache noch in die Augen sehen können. Dies erscheint ihm jedoch zur Zeit nicht möglich. (Gemeint ist Johann Schulten, Obmann der Seglerabteilung – „Der Neue Ruf“ berichtete). Das Tisch Tuch zwischen den beiden ist zerschnitten – Ausgang ungewiss. Für ein vernünftiges Miteinander sei Schulten zu haben, hatte dieser noch im Dezember betont.

LESERBRIEF

Wegen Namensverwechslung

Öffentliche Entschuldigung

Sehr geehrte Frau Spille, Durch eine tragische Namensverwechslung habe ich Ihrem Ruf in einem Internetforum geschadet. Die von mir gemachten Äußerungen entbehren jeder Grundlage, da Sie mir bis dato persönlich nicht bekannt waren. Nachträglich stellte sich aber heraus, dass

ich damit einen schweren Fehler begangen habe. Da sie eine Tischnlei bei uns im Ort betreiben, möchte ich Ihren guten Ruf wieder herstellen und mich auf diesem Weg bei Ihnen entschuldigen.

Thorsten Grundler
Finkenwerder
(per e-Mail)

SOVD

Ausfahrt mit Kult-Status

(pm) Finkenwerder. Mit einer ersten Versammlung im Ortsamt beginnt die Reihe der monatlichen Aktivitäten des Ortsverbandes Finkenwerder des Sozialverbandes Deutschland (SOVD), ehemals Reichsbund. Beginn ist um 16 Uhr. Peter Cords hält an diesem Tag einen Vortrag zum Thema „Patientenverfügung“.

Am Dienstag, 24. Februar lädt der SOVD dann seine Mitglieder und Freunde ab 15 Uhr zum Kappenfest ein. Gesellig geht es auch am 6. März zu: Dann steht die Grünkohlausfahrt nach Ritschermoor auf dem Programm, „die schon einen gewissen Kult-Status hat“, wie der Schriftführer Karl-Heinz Kielhorn sagte. Laut Kurt Halle, 1. Vorsitzender der Ortsgruppe, können maximal zwei Busse mit je 50 Teilnehmern gebucht werden. Im März fahren die Mitglieder außerdem auch nach Hannover und besichtigen dort die Gilde-Brauerei. Bei der Hauptversammlung am 23. März im Ortsamt stehen Neuwahlen an.

Den ehemaligen Ortsamtsleiter Uwe Hansen begrüßt die Ortsgruppe am 27. April. Er wird einen Rückblick auf seine Amtszeit geben. Für den 25. Mai ist dann die Ehrung verdienter Mitglieder vorgesehen. Die erste Jahreshälfte klingt am 22. Juni mit einer weiteren Versammlung aus. Jeweils am 1. Dienstag im Monat trifft sich außerdem die Frauengruppe im Ortsamt.

Nach der Sommerpause geht es am 28. August mit einer Ausfahrt nach Bremerförde weiter, am 29. September steht eine weitere Zusammenkunft im Ortsamt auf dem Programm. Am 26. Oktober berichtet ein bürgerlicher Beamter aus seiner Arbeit und am 23. November folgt schließlich die letzte Sitzung. Am 4. Dezember geht es dann zur Weihnachtsausfahrt.

Weitere Informationen erteilt Kurt Halle, Telefon 040/742 51 23.

STELLEN-MARKT

Wir suchen eine
Küchenhilfe
Telefon 701 8234
Restaurant zum Heidekrug
Fischbeker Heideweg 29

Anzeigenberatung
☎ (040) 70 10 17-0

Für unsere
Shell Station in Neugraben
suchen wir
Aushilfen
auf 400-€-Basis
für Wochenende
und Nachtschicht.
Shell
Tel. 701 63 86 ab Montag

LPT

Wir sind ein forschendes Service Unternehmen im Bereich der Pharmakologie und Toxikologie und suchen ab sofort eine/n

med.-techn. Assistent/in (MTA)

als Halbtagskraft (vormittags oder nachmittags) nach Vereinbarung zum Mikroskopieren.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:

LPT Laboratory of Pharmacology and Toxicology KG
Z. Hd. Herrn Dr. J. Leuschner,
Redderweg 8, 21147 Hamburg, Tel. 040/70 20 20